

Die Namen der Wanzen – lateinisch und deutsch, sowie deren Betonung

HANS-JÜRGEN HOFFMANN

Die lateinischen Artnamen

Die Vergabe lateinischer Gattungs- und Artnamen war in früheren Zeiten kein Problem: die meisten Entomologen konnten Latein und fanden entsprechende Namen, wußten auch, wie sie entstanden waren und ausgesprochen wurden. LINNÉ war die Namensgebung bei seiner binären Nomenklatur so geläufig, daß er keine Erklärungen für die Wortwahl für nötig hielt. Bei guten Artbeschreibungen sollte allerdings (wie es heutzutage auch meist geschieht) die Namensgebung/ableitung erklärt werden.

Namen (sowohl für die Gattungen als auch für die Arten) werden entweder zu Ehren eines verdienten Entomologen, des Finders oder eines Gönners vergeben. (Bei der Initiative Patenschaften für biologische Vielfalt e.V./Bonn (www.biopat.de) kann man sogar gegen entsprechende „Spende“ (>2.600 €) eine Namensgebung für eine unbekannte Art "erkaufen".) Oder sie deuten auf Herkunftsort, Wirtspflanze oder auf typische Merkmale wie Farbe, Streifung, Punktierung usw. hin.

Leider sind in der heutigen Generation vor allem bei jüngeren Entomologen ausreichende Lateinkenntnisse zunehmend seltener vorhanden, so daß sowohl die Aussprache/Betonung als auch die Namensdeutung (die ja oft sehr hilfreich für das Behalten oder die Aussprache sein kann) zum Problem werden.

Die Gattungsnamen werden in der Regel aus griechischen und lateinischen Substantiven zusammengesetzt, die Artnamen stammen in der Regel von lateinischen Adjektiven. Eine entsprechende Auflistung aller in Deutschland vorkommenden Wanzen-Arten mit entsprechenden Namensableitungen ist nicht nur sehr schwierig zu erstellen, sondern würde auch ein kleines Buch füllen. REDL & KALLENBORN haben dies zumindest für die 372 in Deutschland vertretenen Gattungsnamen publiziert (REDL & KALLENBORN 1995). Auch sie (s. u.) schreiben, dass die etymologische Ableitung der Artnamen zu umfangreich würde und verweisen ebenfalls auf die Arbeit von SCHENKLING (1917) für die Käfer mit weitreichenden Übereinstimmungen. Als Hilfe bei entsprechenden Recherchen soll hier auf folgende Werke verwiesen werden:

Am hilfreichsten ist wahrscheinlich der Zusatzband von SCHENKLING (1917) im REITTERschen Käferwerk (er ist unter <http://www.zeno.org/Naturwissenschaften/L/Schenkling-Käfernamen> bei Zeno.org, der größten deutschsprachigen Volltextbibliothek im Internet nachzulesen.)

Allgemeine Angaben oder Ableitungen zu lateinischen Wortstämmen können am besten bei STEINER (1962) und vor allem bei AHRENS (1988) recherchiert werden. Auch lateinische Wörterbücher sind oft hilfreich. Heteropterologennamen finden sich umfangreichsten bei STICHEL (1955-62).

Ausser für Käfer existieren solche Verzeichnisse übrigens auch: für Libellen (FLIEDNER 1997) und Schmetterlinge (HÜRTER 1998, mit 643 Arten).

Die Betonung der lateinischen Artnamen

Frühere Entomologengenerationen hatten in der Regel noch viele Jahre Latein in der Schule und beherrschten somit auch die Betonung lateinischer Artnamen. Wenn nicht, hatten sie Kontakt zu entsprechenden Kollegen oder Lehrmeistern und lernten die korrekte Aussprache so nebenbei. Heutzutage ist so etwas selten. Viele, vor allem jüngere Kollegen betonen, wie es ihnen richtig erscheint – und man ist dann versucht, ihre Aussprache zu korrigieren, sofern man sich einbildet, es korrekt zu wissen. Das stört natürlich das Gespräch oder den Vortrag, lässt einen u.U. auch als „Korinthenkacker“ erscheinen. Greift man aber nicht ein, so dient die falsche Betonung

Nachfolgern als Vorbild, das Phänomen breitet sich aus.

Die lateinischen Betonungsregeln sind nicht ganz leicht:

Betonung-Regeln (nach AHRENS (1988))

- § 7 Die Betonung in einer Sprache ist entweder vorwiegend musikalisch (Tonhöhe) oder vorwiegend expiratorisch (Tonstärke). Bei expiratorischer Betonung wird die betonte Silbe mit stärkerem Tone ausgezeichnet. Das Lateinische hat von Haus aus einen expiratorischen Akzent.
- § 8 Im naturwissenschaftlich-medizinischen Latein wird, wie im klassischen, niemals die letzte Silbe betont. Bei zweisilbigen Wörtern liegt mithin die Betonung auf der vorletzten Silbe.
- § 9 Der lateinische Wortakzent eines mehrsilbigen Wortes geht nicht über die drittletzte Silbe zurück; er liegt auf der drittletzten Silbe, wenn die vorletzte Silbe kurz ist (pópulus).
- § 10 Dagegen liegt er auf der vorletzten Silbe, wenn diese lang ist (bolátus, umbilícus).
- § 11 Eine Silbe ist lang, wenn sie einen Diphthong (ae, oe, au, eu) oder einen langen Vokal (a, e, i, o, u, y) hat. Ein Vokal vor i im Sinne von j ist immer lang (máior, cúius, éius). Im Wortinnern gilt auch eine Silbe mit kurzem Vokal als lang, wenn auf diesen wenigstens zwei Konsonanten folgen (sagítta, capíllus, améntum, magíster, exémplum), hierbei ist aber zu beachten, daß die Silbe kurz bleibt, wenn *muta* (b, p, d, t, g, k, c, q, ph, th, ch) vor *liquida* (l, r) steht. Denn *muta cum liquida* kann zur folgenden Silbe gerechnet werden (múltiplex). X und z rechnen als Doppelkonsonanten. Die Wirkung der Doppelkonsonanz auf kurze Vokale heißt Stellungslänge (Positionslänge), was besagt, daß diese Silben als lang gelten, während die mit langen Vokalen von Natur aus lang sind (Natürliche Länge).
- § 12 Im Lateinischen gilt vielfach das Gesetz: *vocalis ante vocalem brevis est* (ein Vokal vor einem Vokal ist kurz). Dieses Lautgesetz, das sich besonders in Konjugationsformen auswirkt (delébam, aber déleam) spielt auch im naturwissenschaftlich-medizinischen Latein eine Rolle. Die Adjektiv-Endung -áceus muß danach auf der drittletzten Silbe betont werden. Das gleiche gilt für die Familienbezeichnungen (Rosáceae, Ranunculáceae usw.). Im Deutschen wird aber betont Rosazéen, Ranunkulazéen usw.
- Es ist zu erwarten, dass infolge mangelhafter Lateinkenntnisse die klassische Betonungsweise bei derartigen, auch volkstümlich gebrauchten Bezeichnungen allmählich vernachlässigt wird.
- § 13 In griechischen Wörtern ist diese Betonungsregel (*vocalis ante vocalem brevis est*) aber ungültig. Denn im Griechischen werden die Buchstaben Eta (langes e) und Epsilon (kurzes e), ebenso die Buchstaben Omega (langes o) und Omikron (kurzes o) scharf unterschieden. Die griechische Silbenlänge erhielt sich in griechischen Fremdwörtern wie trachéa, spermatozóon, gigantéus, epigáus, und es erfolgt daher Betonung auf der vorletzten Silbe. Im übrigen kann in Wörtern aus dem Griechischen, die latinisiert sind, entweder nach griechischer oder lateinischer Weise betont werden. Vorzuziehen wäre die lateinische Betonung. (Uragóga und nicht Urágoga; Sinápis und nicht Sinapis; Caryophýllus und nicht Caryóphyllus).

Oder kürzer:

zweisilbiges Wort: Betonung auf vorletzter Silbe

mehrsilbiges Wort

Betonung auf vorletzter Silbe, wenn

sie einen langen Vokal hat (z.B. *dissipátus*)

auf kurzen Vokal 2 Konsonanten folgen (z.B. *fruméntum*)

Betonung auf drittletzter Silbe, wenn

auf *Muta* (b, p, d, t, g, k, q, ph, th, ch) eine *Liquida* (l, m, n, r) folgt (z.B. *ténebrae*)

Anmerkung:

In den Familiennamen, abgeleitet von einer der zugehörigen Arten durch Anfügen der Endung -idae steckt wohl ursprünglich der griechische Wortstamm -íd für „ähnlich“. Es hat sich anscheinend (anders als z.B. bei WAGNER 1961 angegeben) die Betonung auf den i durchgesetzt, was u.U. nach dem o.g. § 13 bei Zugrundelegung der griechischen Wurzel statthaft wäre.

Bei WAGNER (1961) sind Inkonsistenzen zu beobachten, z.B. bei -tylus, -icoris, -chilus, wo er manchmal auf 2., manchmal 3. Silbe betont. Die Betonung verändert sich bei Schreibweise -ii statt -i.

In der folgenden, als Handreichung gedachten Liste der über 850 in Deutschland vorkommenden Wanzenarten (sowie der Familien) sind hinter der EntGerm-Nr als nützlichem Sortierungs-Kriterium (S. HOFFMANN & MELBER 2003) die jeweiligen Artnamen und ihre Betonung mit entsprechenden Akzenten rot-unterstrichen aufgeführt.

Entsprechende Akzente finden sich in den Wanzen-Bestimmungsbüchern anscheinend nur bei WAGNER (1961).

Die deutschen Artnamen

Die Vergabe deutscher Namen ist stark umstritten. Deutsche „Vulgär“- oder „Trivial“-namen sind nur für wenige Wanzen-Arten geläufig. Trotzdem besteht manchmal zusätzlicher Bedarf, und es gibt für die meisten Arten auch Vorschläge. Zur Problematik und zu Details s. den Beitrag von HOFFMANN (2003) im HETEROPTERON, in dem in der Quintessenz die Sinnlosigkeit der Vergabe/Verwendung nicht eingebürgerter deutscher Namen – mit ganz wenigen Ausnahmen – herausgestellt wird. Auch die „Würdigung“ deutscher Wanzennamen durch A. HACKE ist lesenswert (HOFFMANN 2004).

Da dem Autor eine vollständige Datei der von STICHEL vergebenen deutschen Namen (STICHEL 1955-1962) seit langem vorliegt, wird diese hier in der Tabelle eingefügt. Die Namen wurden nur bei (zumindest ungefähre) Übereinstimmung der lateinischen Namen aus der Ent-Germ-Liste mit dem Werk von STICHEL angefügt; spätere Synonymisierungen o.ä. wurden nicht verfolgt.

STICHEL war bei weitem nicht der Erste, der deutsche Namen prägte. SCHRANK (ab 1776) war wohl der Erste, der Deutsche Namen verwendet hat. Auch GOEZE (1778) ist in diesem Zusammenhang zu nennen. Vor allem PANZER, GEYER & HERRICH-SCHÄFFER (1793-1844) verwendeten für alle abgebildeten Arten (auf kleinen, 10x15 cm großen Seiten, mit gleichartiger Beschreibung auf einer 2. Seite, alles in 190 Papierkassetten geliefert) Namen wie *Acanthia capitata* Die keulenhornigte Wanze, Das Keulhorn oder *Acantia crassipes* Die dickbeinichte Wanze. Sie bildeten in den 190 Heften 403 Wanzen ab. WOLFF (1800-1811) als zeitlich nächster bildete für seine 200 abgebildeten Wanzenarten ähnliche Namen: z.B. *Cimex nigrolineatus* Die Bänderwanze oder *Cimex globus* Die kugelförmige Wanze. SCHELLENBERG (1800) dagegen benannte nur seine 16 Gattungen deutsch, nicht aber seine 31 Arten: *Cimex* Heckenwanze mit *Cimex iuniperinus* oder *Cimex scaraboides*. Im seinerzeit umfangreichsten Werk von HAHN & HERRICH-SCHAEFFER (1831-1853) werden ab Heft 2 sowohl die Gattungen als auch deren Arten mit deutschen Namen belegt: z.B. *Cydnus* Erdwanze mit u.a. *Cydnus morio* Mohrenschwarze Erdwanze oder *Cydnus picipes* Rothrandige Erdwanze. In dem parallel zu PANZER, GEYER & HERRICH-SCHÄFFER erschienenen gleichartigen Blattwerk von AHRENS & GERMAR (1812-1847) und in den nachfolgenden größeren deutschsprachigen Wanzenwerken (z.B. von FIEBER, GULDE, HUEBER usw., STICHEL/Deutschland oder WAGNER) fehlen solche Namen dagegen wieder. Wegen des relativ großen Aufwands, vor allem im Hinblick auf die Synonymisierung, können die in den vorgenannten Werken verwendeten deutschen Wanzennamen leider hier nicht zusätzlich aufgelistet werden. Anscheinend wurden nur bei WACHMANN (1989) die deutschen Namen von STICHEL konsequent verwendet.

In einigen Fällen wurden in Klammern heute übliche oder z.B. für häufige Neozoen vorgeschlagene Namen eingefügt.

Diese Liste ist als reine „Dienstleistung“ zu verstehen. Sie beinhaltet mit Sicherheit div. Fehler, die aber nur mit unverhältnismäßigem Aufwand zu beseitigen sind. Der Autor ist für Hinweise dankbar.

Literatur:

- AHRENS, A., GERMAR, E.F. (Forts.) (1812 oder 1817-1847): Fauna Insectorum Europae. - 24/25 Kassetten/Hefte mit 600 Tafeln und zugehörigem Textblatt, davon 50 Wanzenarten. Halle.
- AHRENS, G. (1988): Medizinisches und naturwissenschaftliches Latein, mit latinisiertem griechischen Wortschatz. - Leipzig.
- FLIEDNER, H. (1997): Die Bedeutung der wissenschaftlichen Namen europäischer Libellen. - *Libellula* **Suppl. 1**, 110 S.
- GOEZE, J.A.E. (1777-1783): Entomologische Beyträge zu des Ritter Linne zwölften Ausgabe des Natursystems. 3 Bd.. Weidmann.
- HAHN, C.W., HERRICH-SCHÄFFER, G.A.W. (Forts. ab Band 3, H. 3) (1831-1836-1853): Die Wanzenartigen Insecten. - 9 Bände mit insgesamt 1.706 S. und 324 Tafeln mit 1.010 Arten. C. H. ZEH'sche Buchhandlung, Nürnberg.
- HOFFMANN, H.J. (2003): Deutsche Wanzennamen ??? – Vom Sinn und Unsinn von Trivialnamen. – *Heteropteron* **H. 16**, 29-32.
- HOFFMANN, H.J. (2004): Heteropterologische Kuriosa: Teil 6 (HACKES Tierversuche (7) Die Wanze). – *Heteropteron* **H. 18**, 31-32.
- HOFFMANN, H.-J. & MELBER, A. (2003): Verzeichnis der Wanzen (Heteroptera) Deutschlands. – In: KLAUSNITZER, B. (Hrsg.): Entomofauna Germanica 6. – Entomologische Nachrichten und Berichte Beiheft **8**, 209-272.

- HÜRTER, H.-A. (1998): Die wissenschaftlichen Schmetterlingsnamen. - Essen, 480 S.
- PANZER, G.W.F., GEYER, C. (H. 1-110), HERRICH-SCHÄFFER, G.A.W. (Forts. ab H. 111) (1793-1823-1844): Faunae Insectorum Germanicae initia oder Deutschlands Insecten. - 190 Kassetten/Bände mit 403 Wanzenarten-Tafeln (von insges. 2.600 Tafeln) mit zugehörigem Textblatt (ab 136 o. Wanzen!). FELSECKER, Nürnberg/Regensburg.
- REDL, M & KALLENBORN, H (1995): Etymologie der Gattungsnamen mitteleuropäischer Wanzen (Insecta: Heteroptera). - Mitteilungen Intern. Entomologischer Vereins Frankfurt a.M. **Supplement III**, 29 S.
- SCHELLENBERG, J.R. (1800): Das Geschlecht der Land und Wasserwanzen, nach Familien geordnet mit Abbildungen. - 32 S., 14 Tafeln mit 31 Wanzenarten. FÜSSL, Zürich.
- SCHENKLING, S. (1917): Erklärung der wissenschaftlichen Käfernamen. - Stuttgart. (= Schriften des Deutschen Lehrervereins für Naturkunde, **34**. Band).
- SCHRANK, F. VON P. (1776): Beiträge zur Naturgeschichte. - 1-137. Leipzig.
- STEINER, G. (1962): Wort-Elemente der wichtigsten zoologischen Fachausdrücke. - Stuttgart (3.A.), 17 S.
- STICHEL, W. (1955-1962): Illustrierte Bestimmungstabellen der Wanzen. II. Europa (Hemiptera-Heteroptera Europae). - **Bd. 1 - 4**, 907+428+838 S., Berlin-Hermsdorf.
- WACHMANN, E. (1989): Wanzen beobachten - kennenlernen. - Melsungen, 274 S.
- WAGNER, E. (1961): Heteroptera Hemiptera. - In: BROHMER, P., EHRMANN, P. & ULMER, G. (Hrsg.): Die Tierwelt Mitteleuropas. **IV, 3 (Xa)**, 173 S., Leipzig.
- WOLFF, J.F. (1800-1811): Icones cimicum descriptionibus illustratae. - 5 Bände, 208 S., 20 Tafeln mit 200 Wanzenarten. J. J. PALM, Erlangen.

Anschrift des Autors:

Dr. H.J. Hoffmann, c/o Zoologisches Institut, Biozentrum der Universität zu Köln, Zülpicher Str. 47 b, D-50674 KÖLN, email hj.hoffmann@uni-koeln.de

EntGerm-Nr	Gattung Art AUTOR, Jahr <i>mit Betonung</i>	Familie <i>mit Betonung s.§13</i>	Deutscher Name (- fehlt, -- Art fehlt)
001	<i>Ceratocombus coleoptratus</i> (ZETTERSTEDT, 1819)	Ceratocombidae	Gedrungenes Mooswänzchen
002	<i>Ceratocombus brevipennis</i> POPPIUS, 1910	Ceratocombidae	--
003	<i>Cryptostemma alienum</i> HERRICH-SCHAEFFER, 1835	Dipsocoridae	Mulden-Fiederhörnchen
004	<i>Pachycoleus pusillus</i> (J. SAHLBERG, 1870)	Dipsocoridae	Zwerg-Fiederhörnchen
005	<i>Pachycoleus waltli</i> FIEBER, 1860	Dipsocoridae	Moos-Fiederhörnchen
006	<i>Nepa cinerea</i> LINNAEUS, 1758	Nepidae	Wasserskorpion
007	<i>Ranatra linearis</i> (LINNAEUS, 1758)	Nepidae	Stabwanze
008	<i>Micronecta scholtzi</i> (FIEBER, 1860)	Corixidae	-
009	<i>Micronecta griseola</i> HORVÁTH, 1899	Corixidae	-
010	<i>Micronecta minutissima</i> (LINNAEUS, 1758)	Corixidae	Zierliche Wasserzirpe
011	<i>Micronecta poweri</i> (DOUGLAS & SCOTT, 1869)	Corixidae	Getigerte Wasserzirpe
012	<i>Cymatia bondsdorffii</i> (C.R. SAHLBERG, 1819)	Corixidae	Mittlerer Wasserkobold
013	<i>Cymatia coleoptrata</i> (FABRICIUS, 1777)	Corixidae	Kleiner Wasserkobold
014	<i>Cymatia rogenhoferi</i> (FIEBER, 1864)	Corixidae	Großer Wasserkobold
015	<i>Glaenocoris propinqua</i> (FIEBER, 1860)	Corixidae	Braune Moorhexe
016	<i>Arctocoris carinata</i> (C.R. SAHLBERG, 1819)	Corixidae	Langhaariger Wasserwisp
017	<i>Arctocoris germari</i> (FIEBER, 1848)	Corixidae	Kurzhaariger Wasserwisp
018	<i>Callicoris praeusta</i> (FIEBER, 1848)	Corixidae	Wasserpuck
019	<i>Callicoris producta</i> (REUTER, 1880)	Corixidae	Wasserwicht
020	<i>Corixa affinis</i> LEACH, 1817	Corixidae	Kleiner Wasserstromer
021	<i>Corixa dentipes</i> THOMSON, 1869	Corixidae	Gekerbter Wasserstromer
022	<i>Corixa panzeri</i> FIEBER, 1848	Corixidae	Panzers Wasserstromer
023	<i>Corixa punctata</i> (ILLIGER, 1807)	Corixidae	Großer Wasserstromer
024	<i>Hesperocoris castanea</i> (THOMSON, 1869)	Corixidae	Kastanienbrauner Wasserzeck
025	<i>Hesperocoris linnæi</i> (FIEBER, 1848)	Corixidae	Linnés Wasserzeck
026	<i>Hesperocoris moesta</i> (FIEBER, 1848)	Corixidae	Trübfarbiger Wasserzeck
027	<i>Hesperocoris sahlbergi</i> (FIEBER, 1848)	Corixidae	Sahlbergs Wasserzeck
028	<i>Paracoris connexa</i> (FIEBER, 1848)	Corixidae	Fleckfuß
029	<i>Sigara selecta</i> (FIEBER, 1848)	Corixidae	Salzwasserzikade
030	<i>Sigara stagnalis</i> (LEACH, 1817)	Corixidae	Brackwasserzikade
031	<i>Sigara hellensis</i> (C.R. SAHLBERG, 1819)	Corixidae	Gelbrand-Wasserzikade
032	<i>Sigara nigrolineata</i> (FIEBER, 1848)	Corixidae	Schwarzlinige Wasserzikade
033	<i>Sigara limitata</i> (FIEBER, 1848)	Corixidae	Zweistreifige Wasserzikade
034	<i>Sigara semistriata</i> (FIEBER, 1848)	Corixidae	Dreistreifige Wasserzikade
035	<i>Sigara venusta</i> (DOUGLAS & SCOTT, 1869)	Corixidae	-
036	<i>Sigara striata</i> (LINNAEUS, 1758)	Corixidae	Streifen-Wasserzikade
037	<i>Sigara distincta</i> (FIEBER, 1848)	Corixidae	Vornehme Wasserzikade
038	<i>Sigara falleni</i> (FIEBER, 1848)	Corixidae	Falléns Wasserzikade

039	<i>Sigara fossarum</i> (LEACH, 1817)	Corixidae	Graben-Wasserzikade
040	<i>Sigara iactans</i> JANSSON, 1983	Corixidae	-
041	<i>Sigara longipalis</i> (J. SAHLBERG, 1878)	Corixidae	Langfuß-Wasserzikade
042	<i>Sigara scotti</i> (DOUGLAS & SCOTT, 1868)	Corixidae	Scotts Wasserzikade
043	<i>Sigara lateralis</i> (LEACH, 1817)	Corixidae	Gelbe Wasserzikade
044	<i>Ilyocoris cimicoides</i> (LINNAEUS, 1758)	Naucoridae	Schwimmwanze
045	<i>Aphelocheirus aestivalis</i> (FABRICIUS, 1794)	Aphelocheiridae	Grundel (besser: Grundwanze)
046	<i>Notonecta glauca</i> LINNAEUS, 1758	Notonectidae	Gemeiner Rückenschwimmer
047	<i>Notonecta lutea</i> MÜLLER, 1776	Notonectidae	Gelber Rückenschwimmer
048	<i>Notonecta maculata</i> FABRICIUS, 1794	Notonectidae	Gefleckter Rückenschwimmer
049	<i>Notonecta obliqua</i> THUNBERG, 1787	Notonectidae	Gestreifter Rückenschwimmer
050	<i>Notonecta reuteri</i> HUNGERFORD, 1928	Notonectidae	-
051	<i>Notonecta viridis</i> DELCOURT, 1909	Notonectidae	Grüner Rückenschwimmer
052	<i>Plea minutissima</i> LEACH, 1817	Pleidae	Wasserzwerg
053	<i>Mesovelia furcata</i> MULSANT & REY, 1852	Mesoveliidae	Teichläufer
054	<i>Hebrus pusillus</i> (FALLÉN, 1807)	Hebridae	Gefleckter Uferläufer
055	<i>Hebrus ruficeps</i> THOMSON, 1871	Hebridae	Rotköpfiger Uferläufer
056	<i>Hydrometra gracilentia</i> HORVÁTH, 1899	Hydrometridae	Zierlicher Stelzfuß
057	<i>Hydrometra stagnorum</i> (LINNAEUS, 1758)	Hydrometridae	Gemeiner Stelzfuß
058	<i>Microvelia buenoi</i> DRAKE, 1920	Veliidae	-
059	<i>Microvelia pygmaea</i> (DUFUR, 1833)	Veliidae	-
060	<i>Microvelia reticulata</i> (BURMEISTER, 1835)	Veliidae	-
061	<i>Velia caprai</i> TAMANINI, 1947	Veliidae	Großer Bachläufer
062	<i>Velia saulii</i> TAMANINI, 1947	Veliidae	Kleiner Bachläufer
063	<i>Aquarius najas</i> (DE GEER, 1773)	Gerridae	Schwarzrückiger Flußläufer
064	<i>Aquarius paludum</i> (FABRICIUS, 1794)	Gerridae	Flußläufer
065	<i>Gerris argentatus</i> SCHUMMEL, 1832	Gerridae	Silbriger Wasserläufer
066	<i>Gerris costae</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1850)	Gerridae	Gebirgs-Wasserläufer
067	<i>Gerris gibbifer</i> SCHUMMEL, 1832	Gerridae	Schwarzer Wasserläufer
068	<i>Gerris lacustris</i> (LINNAEUS, 1758)	Gerridae	Gemeiner Wasserläufer
069	<i>Gerris odontogaster</i> (ZETTERSTEDT, 1828)	Gerridae	Kleiner Wasserläufer
070	<i>Gerris sphagnetorum</i> GAUNITZ, 1947	Gerridae	-
071	<i>Gerris thoracicus</i> SCHUMMEL, 1832	Gerridae	Gestreckter Wasserläufer
072	<i>Gerris asper</i> (FIEBER, 1860)	Gerridae	Trotziger Wasserläufer
073	<i>Gerris lateralis</i> SCHUMMEL, 1832	Gerridae	Gestreifter Wasserläufer
074	<i>Limnoporus rufocutellatus</i> (LATREILLE, 1807)	Gerridae	Braunrückiger Flußläufer
075	<i>Chiloxanthus pilosus</i> (FALLÉN, 1807)	Saldidae	Strandspringer
076	<i>Chartoscirta cincta</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1841)	Saldidae	Gürtel-Troll
077	<i>Chartoscirta cocksi</i> (CURTIS, 1835)	Saldidae	Weißbrand-Troll
078	<i>Chartoscirta elegantula</i> (FALLÉN, 1807)	Saldidae	Schwarzhaar-Troll
079	<i>Halosalda lateralis</i> (FALLÉN, 1807)	Saldidae	Hallore
080	<i>Macrosaldula scotica</i> (CURTIS, 1835)	Saldidae	Geröll-Hüpfelring
081	<i>Macrosaldula variabilis</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Saldidae	Steinufer-Hüpfelring
081,5	<i>Micracanthia fennica</i> (REUTER, 1884)	Saldidae	-
082	<i>Micracanthia marginalis</i> (FALLÉN, 1807)	Saldidae	Moor-Knirps
083	<i>Saldula arenicola</i> (SCHOLTZ, 1847)	Saldidae	Strand-Hüpfelring
084	<i>Saldula c-album</i> (FIEBER, 1859)	Saldidae	C-Hüpfelring
085	<i>Saldula fucicola</i> (J. SAHLBERG, 1870)	Saldidae	Schwemmland-Hüpfelring
086	<i>Saldula melanoscela</i> (FIEBER, 1859)	Saldidae	Sand-Hüpfelring
087	<i>Saldula nobilis</i> (HORVÁTH, 1884)	Saldidae	Edel-Hüpfelring
088	<i>Saldula opacula</i> (ZETTERSTEDT, 1838)	Saldidae	Weißbrand-Hüpfelring
089	<i>Saldula orthochila</i> (FIEBER, 1859)	Saldidae	Schwarzrand-Hüpfelring
090	<i>Saldula pallipes</i> (FABRICIUS, 1794)	Saldidae	Allerwelts-Hüpfelring
091	<i>Saldula palustris</i> (DOUGLAS, 1874)	Saldidae	Küsten-Hüpfelring
092	<i>Saldula pilosella</i> (THOMSON, 1871)	Saldidae	Salz-Hüpfelring
093	<i>Saldula saltatoria</i> (LINNAEUS, 1758)	Saldidae	Gemeiner Hüpfelring
094	<i>Saldula xanthochila</i> (FIEBER, 1859)	Saldidae	Gelbrand-Hüpfelring
095	<i>Salda henshii</i> (REUTER, 1891)	Saldidae	--
096	<i>Salda littoralis</i> (LINNAEUS, 1758)	Saldidae	Gefleckter Uferspringer
097	<i>Salda morio</i> ZETTERSTEDT, 1838	Saldidae	Glatter Uferspringer
098	<i>Salda muelleri</i> (GMELIN, 1790)	Saldidae	Poriger Uferspringer
099	<i>Leptopus marmoratus</i> (GOEZE, 1778)	Leptopodidae	Steinläufer
100	<i>Acalypta brunnea</i> (GERMAR, 1837)	Tingidae	Fleckiger Plori
101	<i>Acalypta carinata</i> (PANZER, 1806)	Tingidae	Hochkieliger Plori
102	<i>Acalypta gracilis</i> (FIEBER, 1844)	Tingidae	Zierlicher Plori
103	<i>Acalypta marginata</i> (WOLFF, 1804)	Tingidae	Großäugiger Plori
104	<i>Acalypta musci</i> (SCHRANK, 1781)	Tingidae	Brauner Plori
105	<i>Acalypta nigrina</i> (FALLÉN, 1807)	Tingidae	Dunkler Plori
106	<i>Acalypta parvula</i> (FALLÉN, 1807)	Tingidae	Kleiner Plori
107	<i>Acalypta platycheila</i> (FIEBER, 1844)	Tingidae	Großer Plori
108	<i>Agramma confusum</i> (PUTON, 1879)	Tingidae	Laken-Binsine

109	<i>Agramma femorale</i> THOMSON, 1871	Tingidae	Nordische Binsine
110	<i>Agramma laetum</i> (FALLÉN, 1807)	Tingidae	Liebliche Binsine
111	<i>Agramma minutum</i> HORVÁTH, 1874	Tingidae	Kleine Binsine
112	<i>Agramma ruficornis</i> (GERMAR, 1835)	Tingidae	Rothhörige Binsine
113	<i>Agramma tropidopterum</i> FLOR, 1860	Tingidae	Gekielte Binsine
114	<i>Campylostethus verna</i> (FALLÉN, 1826)	Tingidae	Kleiner Gitterling
115	<i>Catoplatus carthusianus</i> (GOEZE, 1778)	Tingidae	Grauer Plattling
116	<i>Catoplatus fabricii</i> (STÅL, 1868)	Tingidae	Gelbbrauner Plattling
117	<i>Catoplatus horvathi</i> (PUTON, 1878)	Tingidae	--
118	<i>Catoplatus nigriceps</i> HORVÁTH, 1905	Tingidae	Schwarzdorniger Plattling
119	<i>Copium clavicornis</i> (LINNAEUS, 1758)	Tingidae	Große Gallwanze
120	<i>Copium teucris</i> (HOST, 1788)	Tingidae	Kleine Gallwanze
121	<i>Corythucha ciliata</i> (SAY, 1832)	Tingidae	-- (Platanen-Gitterwanze)
122	<i>Derephysia foliacea</i> (FALLÉN, 1807)	Tingidae	Dreikeiliges Nönnchen
123	<i>Derephysia cristata</i> (PANZER, 1806)	Tingidae	Einkieliges Nönnchen
123,5	<i>Derephysia sinuaticollis</i> PUTON, 1879	Tingidae	-
124	<i>Dictyla convergens</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Tingidae	--
125	<i>Dictyla echii</i> (SCHRANK, 1782)	Tingidae	Natterkopf-Zellwanze
126	<i>Dictyla humuli</i> (FABRICIUS, 1794)	Tingidae	Gelbhorn-Zellwanze
127	<i>Dictyla lupuli</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1837)	Tingidae	Schwarzhorn-Zellwanze
128	<i>Dictyla rotundata</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Tingidae	--
129	<i>Dictyonota fuliginosa</i> A. COSTA, 1853	Tingidae	Rotbraune Filierwanze
130	<i>Dictyonota strichnocera</i> FIEBER, 1844	Tingidae	Schwarze Filierwanze
131	<i>Elasmotopis testacea</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1830)	Tingidae	Kugeldistel-Wanze
132	<i>Galeatus affinis</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Tingidae	--
133	<i>Galeatus maculatus</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1838)	Tingidae	Gefleckte Helmwanze
134	<i>Galeatus sinuatus</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1838)	Tingidae	Geschweifte Helmwanze
135	<i>Galeatus spinifrons</i> (FALLÉN, 1807)	Tingidae	Schwarzadrigte Helmwanze
136	<i>Kalama henschi</i> (PUTON, 1892)	Tingidae	-
137	<i>Kalama tricornis</i> (SCHRANK, 1801)	Tingidae	Zweispitzige Filierwanze
138	<i>Lasiacantha capucina</i> (GERMAR, 1837)	Tingidae	Graue Kapuziner-Wanze
139	<i>Lasiacantha gracilis</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1830)	Tingidae	Braune Kapuzinerwanze
140	<i>Lasiacantha hermani</i> VÁSÁRHELYI, 1977	Tingidae	--
141	<i>Oncochila scapularis</i> (FIEBER, 1844)	Tingidae	Gekielte Wulstwanze
142	<i>Oncochila simplex</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1830)	Tingidae	Einfache Wulstwanze
142,5	<i>Physatocheila confinis</i> HORVÁTH, 1905	Tingidae	Birnbaum-Saumwanze
143	<i>Physatocheila costata</i> (FABRICIUS, 1794)	Tingidae	--
144	<i>Physatocheila dumetorum</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1838)	Tingidae	Weißdorn-Saumwanze
145	<i>Physatocheila harwoodi</i> CHINA, 1936	Tingidae	Ahorn-Saumwanze
146	<i>Physatocheila smreczynskii</i> CHINA, 1952	Tingidae	Ebereschen-Saumwanze
147	<i>Stephanitis oberti</i> (KOLENATI, 1857)	Tingidae	Heidelbeerenwanze
148	<i>Stephanitis pyri</i> (FABRICIUS, 1775)	Tingidae	Birnen-Wanze
149	<i>Stephanitis rhododendri</i> HORVÁTH, 1905	Tingidae	Rhododendron-Wanze
149,5	<i>Stephanitis takeyai</i> DRAKE & MAA, 1955	Tingidae	-- (Lavendelheidenwanze)
150	<i>Tingis marrubii</i> VALLOT, 1829	Tingidae	--
151	<i>Tingis pilosa</i> HUMMEL, 1825	Tingidae	Langhaarige Netzwanze
152	<i>Tingis ampliata</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1838)	Tingidae	Ansehnliche Netzwanze
153	<i>Tingis angustata</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1838)	Tingidae	Schmale Netzwanze
154	<i>Tingis auriculata</i> (A. COSTA, 1847)	Tingidae	Ohren-Netzwanze
155	<i>Tingis cardui</i> (LINNAEUS, 1758)	Tingidae	Distel-Netzwanze
156	<i>Tingis crispata</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1838)	Tingidae	Beifuß-Netzwanze
156,5	<i>Tingis grisea</i> GERMAR, 1835	Tingidae	Graue Netzwanze
157	<i>Tingis geniculata</i> (FIEBER, 1844)	Tingidae	Knotige Netzwanze
158	<i>Tingis maculata</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1838)	Tingidae	Gefleckte Netzwanze
159	<i>Tingis ragusana</i> (FIEBER, 1861)	Tingidae	Ziest-Netzwanze
160	<i>Tingis reticulata</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Tingidae	Schwarzadrigte Netzwanze
161	<i>Loricula bipunctata</i> (PERRIS, 1857)	Microphysidae	Gefleckter Dickbauch
162	<i>Loricula elegantula</i> (BAERENSprung, 1858)	Microphysidae	Feiner Dickbauch
163	<i>Loricula pselaphiformis</i> CURTIS, 1833	Microphysidae	Gewöhnlicher Dickbauch
164	<i>Loricula ruficeps</i> (REUTER, 1884)	Microphysidae	Rotköpfiger Dickbauch
165	<i>Loricula rufoscutellata</i> (BAERENSprung, 1857)	Microphysidae	Gesäumte Tramse
166	<i>Loricula coleoptrata</i> (FALLÉN, 1807)	Microphysidae	Gesellige Tramse
167	<i>Loricula distinguenda</i> REUTER, 1884	Microphysidae	Vornehme Tramse
168	<i>Loricula exilis</i> (FALLÉN, 1807)	Microphysidae	--
169	<i>Isometopus intrusus</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Miridae	Gewandter Plattkopf
170	<i>Isometopus mirificus</i> MULSANT & REY, 1879	Miridae	Heimlicher Plattkopf
171	<i>Bryocoris pteridis</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Farn-Pumpel
172	<i>Monalocoris flicis</i> (LINNAEUS, 1758)	Miridae	Farn-Wichtel
173	<i>Campyloneura virgula</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Miridae	Psyche
174	<i>Dicyphus annulatus</i> (WOLFF, 1804)	Miridae	Geringelter Schmalhans
174,5	<i>Dicyphus botrydis</i> RIEGER, 2002	Miridae	--

175	<i>Dicyphus globulifer</i> (FALLÉN, 1829)	Miridae	Schwieliger Schmalhans
176	<i>Dicyphus constrictus</i> (BOHEMAN, 1852)	Miridae	Buckeliger Schmalhans
177	<i>Dicyphus epilobii</i> REUTER, 1883	Miridae	Kurzer Schmalhans
178	<i>Dicyphus errans</i> (WOLFF, 1804)	Miridae	Unbeständiger Schmalhans
179	<i>Dicyphus escalerae</i> LINDBERG, 1934	Miridae	-
180	<i>Dicyphus hyalinipennis</i> (BURMEISTER, 1835)	Miridae	Südlicher Schmalhans
181	<i>Dicyphus pallidus</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1836)	Miridae	Langer Schmalhans
182	<i>Dicyphus stachydis</i> J. SAHLBERG, 1878	Miridae	Ziest-Schmalhans
183	<i>Dicyphus pallicornis</i> (FIEBER, 1861)	Miridae	Kahler Schmalhans
184	<i>Macrolophus pygmaeus</i> (RAMBUR, 1839)	Miridae	--
185	<i>Macrolophus rubi</i> WOODROFFE, 1957	Miridae	-
185,5	<i>Tupiocoris rhododendri</i> (DOLLING, 1972)	Miridae	--
186	<i>Bothynotus pilosus</i> (BOHEMAN, 1852)	Miridae	Satyr
187	<i>Alloeotomus germanicus</i> WAGNER, 1939	Miridae	Kurzhaariger Gelbicht
188	<i>Alloeotomus gothicus</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Langhaariger Gelbicht
189	<i>Deraeocoris punctulatus</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Poriger Nimrod
190	<i>Deraeocoris annulipes</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1842)	Miridae	Geringelter Nimrod
191	<i>Deraeocoris serenus</i> (DOUGLAS & SCOTT, 1868)	Miridae	Heller Nimrod
192	<i>Deraeocoris cordiger</i> (HAHN, 1834)	Miridae	Schwarzgelber Nimrod
193	<i>Deraeocoris flavilinea</i> (A. COSTA, 1862)	Miridae	-
194	<i>Deraeocoris morio</i> (BOHEMAN, 1852)	Miridae	Schwarzer Nimrod
195	<i>Deraeocoris olivaceus</i> (FABRICIUS, 1777)	Miridae	Gelber Nimrod
196	<i>Deraeocoris ruber</i> (LINNAEUS, 1758)	Miridae	Gemeiner Nimrod
197	<i>Deraeocoris scutellaris</i> (FABRICIUS, 1794)	Miridae	Kleiner Nimrod
198	<i>Deraeocoris trifasciatus</i> (LINNAEUS, 1767)	Miridae	Veränderlicher Nimrod
199	<i>Deraeocoris ventralis</i> REUTER, 1904	Miridae	Buckliger Nimrod
200	<i>Deraeocoris lutescens</i> (SCHILLING, 1837)	Miridae	Glatter Nimrod
201	<i>Actinonotus pulcher</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Miridae	Schönrock
202	<i>Adelphocoris detritus</i> (FIEBER, 1861)	Miridae	Berg-Zierwanze
203	<i>Adelphocoris hercynicus</i> WAGNER, 1938	Miridae	-
204	<i>Adelphocoris lineolatus</i> (GOEZE, 1778)	Miridae	Gemeine Zierwanze
205	<i>Adelphocoris quadripunctatus</i> (FABRICIUS, 1794)	Miridae	Vierfleck-Zierwanze
206	<i>Adelphocoris reichelii</i> (FIEBER, 1836)	Miridae	Gestreifte Zierwanze
207	<i>Adelphocoris seticornis</i> (FABRICIUS, 1775)	Miridae	Gelbsaum-Zierwanze
208	<i>Adelphocoris ticineus</i> (MEYER-DÜR, 1843)	Miridae	Moor-Zierwanze
209	<i>Adelphocoris vandalius</i> (ROSSI, 1790)	Miridae	Schlichte Zierwanze
210	<i>Alloeonotus fulvipes</i> (SCOPOLI, 1763)	Miridae	Schwarzer Glock
211	<i>Brachycoleus decolor</i> REUTER, 1887	Miridae	Wulstkopf
212	<i>Brachycoleus pilicornis</i> (PANZER, 1805)	Miridae	Behaarte Schmuckwanze
213	<i>Calocoris affinis</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Miridae	Grüne Schmuckwanze
214	<i>Calocoris alpestris</i> (MEYER-DÜR, 1843)	Miridae	Almen-Schmuckwanze
215	<i>Calocoris nemoralis</i> (FABRICIUS, 1787)	Miridae	Veränderliche Schmuckwanze
216	<i>Calocoris roseomaculatus</i> (DE GEER, 1773)	Miridae	Rotfleckige Schmuckwanze
217	<i>Closterotomus biclavatus</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Miridae	Dickhorn-Schmuckwanze
218	<i>Closterotomus fulvumaculatus</i> (DE GEER, 1773)	Miridae	Braune Schmuckwanze
219	<i>Closterotomus norwegicus</i> (GMELIN, 1790)	Miridae	Gemeine Schmuckwanze
220	<i>Dichrooscytus gustavi</i> JOSIFOV, 1981	Miridae	--
221	<i>Dichrooscytus intermedius</i> REUTER, 1885	Miridae	Schwarzhaariger Malt
222	<i>Dichrooscytus rufipennis</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Großer Malt
223	<i>Grypocoris sexguttatus</i> (FABRICIUS, 1777)	Miridae	Gelbfleckige Schmuckwanze
224	<i>Hadrodemus m-flavum</i> (GOEZE, 1778)	Miridae	Gelbes M
225	<i>Horwathia lineolata</i> (A. COSTA, 1862)	Miridae	Hochgebirgs-Schmuckwanze
226	<i>Megacaelum beckeri</i> (FIEBER, 1870)	Miridae	Igun
227	<i>Megacaelum infusum</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1837)	Miridae	Hagun
228	<i>Mermitelocerus schmidtii</i> (FIEBER, 1836)	Miridae	Eschen-Schmuckwanze
229	<i>Miridius quadrivirgatus</i> (A. COSTA, 1853)	Miridae	Albe
230	<i>Miris striatus</i> (LINNAEUS, 1758)	Miridae	Prachtwanze
230,5	<i>Pachypterna fieberi</i> FIEBER, 1858	Miridae	Daum
231	<i>Pantilius tunicatus</i> (FABRICIUS, 1781)	Miridae	Erlengast
232	<i>Phytocoris juniperi</i> FREY-GESSNER, 1865	Miridae	Wacholder-Laubwanze
233	<i>Phytocoris minor</i> KIRSCHBAUM, 1856	Miridae	Gebänderte Laubwanze
234	<i>Phytocoris parvulus</i> REUTER, 1880	Miridae	-
235	<i>Phytocoris austriacus</i> WAGNER, 1954	Miridae	Langhorn Laubwanze
236	<i>Phytocoris insignis</i> REUTER, 1876	Miridae	Gegabelte Laubwanze
237	<i>Phytocoris jordani</i> WAGNER, 1954	Miridae	Stelzen-Laubwanze
238	<i>Phytocoris nowicki</i> FIEBER, 1870	Miridae	Ampfer-Laubwanze
239	<i>Phytocoris ulmi</i> (LINNAEUS, 1758)	Miridae	Rotbraune Laubwanze
240	<i>Phytocoris varipes</i> BOHEMAN, 1852	Miridae	Kräuter-Laubwanze
241	<i>Phytocoris confusus</i> REUTER, 1896	Miridae	Verwirrte Laubwanze
242	<i>Phytocoris dimidiatus</i> KIRSCHBAUM, 1856	Miridae	Glänzende Laubwanze
243	<i>Phytocoris hirsutus</i> FLOR, 1861	Miridae	Haarige Laubwanze

244	<i>Phytocoris intricatus</i> FLOR, 1861	Miridae	Kraushaarige Laubwanze
245	<i>Phytocoris longipennis</i> FLOR, 1861	Miridae	Langbeinige Laubwanze
246	<i>Phytocoris pini</i> KIRSCHBAUM, 1856	Miridae	Föhren-Laubwanze
247	<i>Phytocoris populi</i> (LINNAEUS, 1758)	Miridae	Streifen-Laubwanze
248	<i>Phytocoris reuteri</i> SAUNDERS, 1876	Miridae	Gelbgraue Laubwanze
249	<i>Phytocoris tiliae</i> (FABRICIUS, 1777)	Miridae	Gesäumte Laubwanze
250	<i>Phytocoris meridionalis</i> HERRICH-SCHAEFFER, 1835	Miridae	Punktierte Laubwanze
251	<i>Rhabdomiris striatellus</i> (FABRICIUS, 1794)	Miridae	-
252	<i>Stenotus binotatus</i> (FABRICIUS, 1794)	Miridae	Schmalrücken
253	<i>Agnocoris reclairei</i> (WAGNER, 1949)	Miridae	Gelbling
254	<i>Agnocoris rubicundus</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Rötling
255	<i>Apolygus limbatus</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Rotschenkel
256	<i>Apolygus lucorum</i> (MEYER-DÜR, 1843)	Miridae	Leuchtende Kräuterwanze
257	<i>Apolygus rhamnicola</i> (REUTER, 1885)	Miridae	Faulbaumwanze
258	<i>Apolygus spinolae</i> (MEYER-DÜR, 1841)	Miridae	Grüne Rebwanze
259	<i>Camptozygum aequale</i> (VILLERS, 1789)	Miridae	Por
260	<i>Camptozygum pumilio</i> REUTER, 1902	Miridae	Runz
261	<i>Capsus ater</i> (LINNAEUS, 1758)	Miridae	Gewöhnlicher Rapp
262	<i>Capsus pilifer</i> (REMANE, 1950)	Miridae	Haariger Rapp
263	<i>Capsus wagneri</i> (REMANE, 1950)	Miridae	Kahlfleckiger Rapp
264	<i>Charagochilus gyllenhalii</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Flum
264,5	<i>Charagochilus spiralis</i> KERZHNER, 1988	Miridae	--
265	<i>Charagochilus weberi</i> WAGNER, 1953	Miridae	Plum
266	<i>Ligocoris tripustulatus</i> (FABRICIUS, 1781)	Miridae	Vagant
267	<i>Lygocoris minor</i> (WAGNER, 1950)	Miridae	Kleiner Weidling
268	<i>Lygocoris pabulinus</i> (LINNAEUS, 1761)	Miridae	Grüne Futterwanze
269	<i>Lygocoris rugicollis</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Schlimmer Weidling
270	<i>Neolygus contaminatus</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Grüne Laubwanze
271	<i>Neolygus viridis</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Grüne Lindenwanze
272	<i>Neolygus zebei</i> (GÜNTHER, 1997)	Miridae	--
273	syn. 274		
274	<i>Lygus gemellatus</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Miridae	Beifußwanze
275	<i>Lygus maritimus</i> WAGNER, 1949	Miridae	Strandpflanzenwanze
276	<i>Lygus pratensis</i> (LINNAEUS, 1758)	Miridae	Graue Waldwanze
277	<i>Lygus punctatus</i> (ZETTERSTEDT, 1838)	Miridae	Gebirgswaldwanze
278	<i>Lygus rugulipennis</i> POPPIUS, 1911	Miridae	Trübe Feldwanze
279	<i>Lygus wagneri</i> REMANE, 1955	Miridae	Bergwiesenwanze
280	<i>Orthops forelii</i> FIEBER, 1858	Miridae	Hochland-Fax
281	<i>Orthops montanus</i> (SCHILLING, 1837)	Miridae	Berg-Fax
282	<i>Orthops basalis</i> (A. COSTA, 1853)	Miridae	Gespaltener Fax
283	<i>Orthops campestris</i> (LINNAEUS, 1758)	Miridae	Felder-Fax
284	<i>Orthops kalmii</i> (LINNAEUS, 1758)	Miridae	Garten-Fax
285	<i>Pinalitus atomarius</i> (MEYER-DÜR, 1843)	Miridae	Gefleckter Fax
286	<i>Pinalitus cervinus</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1841)	Miridae	Braungelber Fax
287	<i>Pinalitus rubricatus</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Geröteter Fax
288	<i>Pinalitus viscidicola</i> (PUTON, 1888)	Miridae	Mistel-Fax
289	<i>Polymerus asperulae</i> (FIEBER, 1861)	Miridae	Meier-Buntwanze
290	<i>Polymerus brevicornis</i> (REUTER, 1879)	Miridae	Steppen-Buntwanze
291	<i>Polymerus cognatus</i> (FIEBER, 1858)	Miridae	Kahlfleck-Buntwanze
292	<i>Polymerus lammesi</i> RINNE, 1989	Miridae	--
293	<i>Polymerus microphthalmus</i> (WAGNER, 1951)	Miridae	Kleinaugige Buntwanze
294	<i>Polymerus palustris</i> (REUTER, 1907)	Miridae	Sumpf-Buntwanze
295	<i>Polymerus unifasciatus</i> (FABRICIUS, 1794)	Miridae	Verbreitete Buntwanze
296	<i>Polymerus vulneratus</i> (PANZER, 1806)	Miridae	Blutige Buntwanze
297	<i>Polymerus carpathicus</i> (HORVÁTH, 1882)	Miridae	Gebirgs-Schwalm
298	<i>Polymerus holosericeus</i> HAHN, 1831	Miridae	Glänzender Schwalm
299	<i>Polymerus nigrata</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Matter Schwalm
300	<i>Capsodes flavomarginatus</i> (DONOVAN, 1798)	Miridae	Gelbrand-Orn
301	<i>Capsodes gothicus</i> (LINNAEUS, 1758)	Miridae	Gotischer Orn
302	<i>Horistus orientalis</i> (GMELIN, 1790)	Miridae	Gesäumter Orn
303	<i>Acetropis carinata</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1841)	Miridae	Großer Gräser
304	<i>Acetropis gimmerthalii</i> (FLOR, 1860)	Miridae	Kleiner Gräser
305	<i>Leptopterna dolabrata</i> (LINNAEUS, 1758)	Miridae	Langhaarige Dolchwanze
306	<i>Leptopterna ferrugata</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Kurzhaarige Dolchwanze
307	<i>Megaloceroea recticornis</i> (GEOFFROY, 1785)	Miridae	Langhorn
308	<i>Myrmecoris gracilis</i> (R. F. SAHLBERG, 1848)	Miridae	Ameisenwanze
309	<i>Notostira elongata</i> (GEOFFROY, 1785)	Miridae	Plink
310	<i>Notostira erratica</i> (LINNAEUS, 1758)	Miridae	Plank
311	<i>Pithanus hrabei</i> STEHLIK, 1952	Miridae	--
312	<i>Pithanus maeckelii</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1838)	Miridae	Suba
313	<i>Stenodema calcarata</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Zweidornige Schmalwanze

314	<i>Stenodema trispinosa</i> REUTER, 1904	Miridae	Dreidornige Schmalwanze
315	<i>Stenodema algoviensis</i> SCHMIDT, 1934	Miridae	Almen-Schmalwanze
316	<i>Stenodema holsata</i> (FABRICIUS, 1787)	Miridae	Wiesen-Schmalwanze
317	<i>Stenodema laevigata</i> (LINNAEUS, 1758)	Miridae	Glattköpfige Schmalwanze
318	<i>Stenodema sericans</i> (FIEBER, 1861)	Miridae	Gebirgs-Schmalwanze
319	<i>Stenodema virens</i> (LINNAEUS, 1767)	Miridae	Beulen-Schmalwanze
320	<i>Teratocoris antennatus</i> (BOHEMAN, 1852)	Miridae	Wiesen-Ev
321	<i>Teratocoris paludum</i> J. SAHLBERG, 1870	Miridae	Sumpf-Ev
322	<i>Teratocoris saundersi</i> DOUGLAS & SCOTT, 1869 / WAGNER, 1965	Miridae	Brackwasser-Ev
323	<i>Trigonotylus caelestialium</i> (KIRKALDY, 1902)	Miridae	--
324	<i>Trigonotylus psammacolor</i> REUTER, 1885	Miridae	Küsten-Geistchen
325	<i>Trigonotylus pulchellus</i> (HAHN, 1834)	Miridae	Schönes Geistchen
326	<i>Trigonotylus ruficornis</i> (GEOFFROY, 1785)	Miridae	Verbreitetes Geistchen
327	<i>Euryopis nigrus</i> (MEYER-DÜR, 1843)	Miridae	Taps
328	<i>Halticus apterus</i> (LINNAEUS, 1758)	Miridae	Gemeine Springwanze
329	<i>Halticus luteicornis</i> (PANZER, 1804)	Miridae	Gelbhals-Springwanze
330	<i>Halticus macrocephalus</i> FIEBER, 1858	Miridae	Gelbbeinige Springwanze
331	<i>Halticus major</i> WAGNER, 1951	Miridae	Stattliche Springwanze
332	<i>Halticus pusillus</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Miridae	Kleine Springwanze
333	<i>Halticus saltator</i> (GEOFFROY, 1785)	Miridae	Rotköpfige Springwanze
334	<i>Orthocephalus brevis</i> (PANZER, 1798)	Miridae	Kurzer Mops
335	<i>Orthocephalus coriaceus</i> (FABRICIUS, 1777)	Miridae	-
336	<i>Orthocephalus saltator</i> (HAHN, 1835)	Miridae	Springender Mops
337	<i>Orthocephalus vittipennis</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Miridae	Gestreifter Mops
338	<i>Pachytomella parallela</i> (MEYER-DÜR, 1843)	Miridae	Gebirgs-Frok
339	<i>Strongylocoris atrocoeruleus</i> (FIEBER, 1864)	Miridae	Schwarzblauer Rundo
340	<i>Strongylocoris leucocephalus</i> (LINNAEUS, 1758)	Miridae	Rotköpfiger Rundo
341	<i>Strongylocoris luridus</i> (FALLEN, 1807)	Miridae	Gelber Rundo
342	<i>Strongylocoris niger</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Miridae	Schwarzer Rundo
343	<i>Strongylocoris steganoides</i> (J. SAHLBERG, 1875)	Miridae	Schwarzköpfiger Rundo
344	<i>Blepharidopterus angulatus</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Gimp
345	<i>Blepharidopterus diaphanus</i> (KIRSCHBAUM, 1856)	Miridae	Durchsichtige Steilnase
346	<i>Brachynotocoris puncticornis</i> REUTER, 1880	Miridae	Kurzals
347	<i>Cylloceria hirsutius</i> (LINNAEUS, 1767)	Miridae	Gerlin
348	<i>Cyrtorhinus caricis</i> (FALLEN, 1807)	Miridae	Krumm-Nase
349	<i>Dryophilocoris flavoquadrimaculatus</i> (DE GEER, 1773)	Miridae	Schwarzgelber Herr
350	<i>Excentricus planicornis</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1836)	Miridae	Platthorn
351	<i>Fieberocapsus flavolus</i> (REUTER, 1870)	Miridae	Gelbling
352	<i>Globiceps sphaegiformis</i> (ROSSI, 1790)	Miridae	Höckeriger Rundkopf
353	<i>Globiceps flavomaculatus</i> (FABRICIUS, 1794)	Miridae	Gefleckter Rundkopf
354	<i>Globiceps fulvicollis</i> JAKOVLEV, 1877	Miridae	-
355	<i>Globiceps juniperi</i> REUTER, 1902	Miridae	Gebirgs-Rundkopf
356	<i>Heterocordylus erythrophthalmus</i> (HAHN, 1833)	Miridae	Kreuzdorn-Krante
357	<i>Heterocordylus genistae</i> (SCOPOLI, 1763)	Miridae	Ginster-Krante
358	<i>Heterocordylus leptocerus</i> (KIRSCHBAUM, 1856)	Miridae	Feinhorn-Krante
359	<i>Heterocordylus tibialis</i> (HAHN, 1833)	Miridae	Bunte Krante
360	<i>Heterocordylus tumidicornis</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Miridae	Schlehen-Krante
361	<i>Heterotoma planicornis</i> (PALLAS, 1772)	Miridae	--
362	<i>Malaccocoris chlorizans</i> (PANZER, 1794)	Miridae	Grüne Zärte
363	<i>Mecomma dispar</i> (BOHEMAN, 1852)	Miridae	Niep
364	<i>Mecomma ambulans</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Piep
365	<i>Orthotylus ericetorum</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Heide-Steilnase
366	<i>Orthotylus flavosparvus</i> (C.R. SAHLBERG, 1841)	Miridae	Gefleckte Steilnase
367	<i>Orthotylus moncreaffi</i> (DOUGLAS & SCOTT, 1874)	Miridae	Küsten-Steilnase
368	<i>Orthotylus rubidus</i> (PUTON, 1874)	Miridae	Rote Steilnase
369	<i>Orthotylus schobertiae</i> REUTER, 1876	Miridae	Ostland-Steilnase
370	<i>Orthotylus flavinervis</i> (KIRSCHBAUM, 1856)	Miridae	Erlen-Steilnase
371	<i>Orthotylus interpositus</i> K. SCHMIDT, 1938	Miridae	Ähnliche Steilnase
372	<i>Orthotylus marginalis</i> REUTER, 1883	Miridae	Gelbrand -Steilnase
373	<i>Orthotylus nassatus</i> (FABRICIUS, 1787)	Miridae	Gestreifte Steilnase
374	<i>Orthotylus obscurus</i> REUTER, 1875	Miridae	Dunkle Steilnase
375	<i>Orthotylus prasinus</i> (FALLÉN, 1826)	Miridae	Steilnase
376	<i>Orthotylus quercicola</i> REUTER, 1885	Miridae	Blassgrüne Steilnase
377	<i>Orthotylus tenellus</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Zarte Steilnase
378	<i>Orthotylus virens</i> (FALLEN, 1807)	Miridae	Grüne Steilnase
379	<i>Orthotylus viridineris</i> (KIRSCHBAUM, 1856)	Miridae	Hellgrüne Steilnase
380	<i>Orthotylus adenocarpus</i> (PERRIS, 1857)	Miridae	Ginster-Steilnase
381	<i>Orthotylus cancolor</i> (KIRSCHBAUM, 1856)	Miridae	Bleiche Steilnase
382	<i>Orthotylus virens</i> (DOUGLAS & SCOTT, 1865)	Miridae	Sattgrüne Steilnase
382,5	<i>Orthotylus caprai</i> WAGNER, 1955	Miridae	-
383	<i>Orthotylus fuscescens</i> (KIRSCHBAUM, 1856)	Miridae	Fichten-Steilnase

384	<i>Orthotylus bilineatus</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Streifige Steilnase
385	<i>Pseudoloxops coccineus</i> (MEYER-DÜR, 1843)	Miridae	Schiefgesicht
386	<i>Reuteria marqueti</i> PUTON, 1875	Miridae	--
387	<i>Hypselocus visci</i> (PUTON, 1888)	Miridae	Mistel-Freund
388	<i>Pilophorus cinnamopterus</i> (KIRSCHBAUM, 1856)	Miridae	Zimtbraune Mese
389	<i>Pilophorus clavatus</i> (LINNAEUS, 1767)	Miridae	Fünflinien Mese
390	<i>Pilophorus confusus</i> (KIRSCHBAUM, 1856)	Miridae	Verwirrte Mese
391	<i>Pilophorus perplexus</i> DOUGLAS & SCOTT, 1875	Miridae	Dunkle Mese
392	<i>Pilophorus simulans</i> JOSIFOV, 1989	Miridae	--
393	<i>Cremnocephalus albolineatus</i> REUTER, 1875	Miridae	Moll
394	<i>Cremnocephalus alpestris</i> WAGNER, 1941	Miridae	Noll
395	<i>Hallodapus montandoni</i> REUTER, 1895	Miridae	Matter Heidebill
396	<i>Hallodapus rufescens</i> (BURMEISTER, 1835)	Miridae	Glänzender Heidebill
397	<i>Omphalonotus quadriguttatus</i> (KIRSCHBAUM, 1856)	Miridae	Trill
398	<i>Systellonotus triguttatus</i> (LINNAEUS, 1767)	Miridae	Mieritz
399	<i>Amblytylus albidus</i> (HAHN, 1834)	Miridae	Gestreifte Stumpfnase
400	<i>Amblytylus brevicollis</i> FIEBER, 1858	Miridae	Gelbe Stumpfnase
401	<i>Amblytylus delicatus</i> (PERRIS, 1857)	Miridae	Elegante Stumpfnase
402	<i>Amblytylus longiceps</i> (FLOR, 1860)	Miridae	-
403	<i>Amblytylus nasutus</i> (KIRSCHBAUM, 1856)	Miridae	Bekannte Stumpfnase
404	<i>Asciodema obsoleta</i> (FIEBER, 1864)	Miridae	Grauer Sint
405	<i>Atomoscelis onusta</i> (FIEBER, 1861)	Miridae	Meldenwanze
406	<i>Atractotomus kolenatii</i> (FLOR, 1860)	Miridae	-
407	<i>Atractotomus magnicornis</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Tannen-Spindelhorn
408	<i>Atractotomus mali</i> (MEYER-DÜR, 1843)	Miridae	Obst-Spindelhorn
408,5	<i>Atractotomus marcoi</i> CARAPEZZA, 1982	Miridae	-
409	<i>Atractotomus parvulus</i> REUTER, 1878	Miridae	Kleines Spindelhorn
410	<i>Atractotomus rhodani</i> FIEBER, 1861	Miridae	Gesäumtes Spindelhorn
411	<i>Brachyarthrum limitatum</i> FIEBER, 1858	Miridae	Pappelwanze
412	<i>Campylomma annulicorne</i> (SIGNORET, 1865)	Miridae	Gelbes Krummauge
413	<i>Campylomma verbasci</i> (MEYER-DÜR, 1843)	Miridae	Graues Krummauge
414	<i>Chlamydatus salitans</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Zweifarbiger Dolling
415	<i>Chlamydatus pulicarius</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Großer Dolling
416	<i>Chlamydatus pullus</i> (REUTER, 1870)	Miridae	Kleiner Dolling
417	<i>Chlamydatus evanescens</i> (BOHEMAN, 1852)	Miridae	Gestutzter Dolling
418	<i>Compsidolon salicellum</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1841)	Miridae	Hasel-Forstwanze
419	<i>Conostethus griseus</i> DOUGLAS & SCOTT, 1870	Miridae	--
420	<i>Conostethus roseus</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Dünenelfe
421	<i>Conostethus venustus</i> (FIEBER, 1858)	Miridae	-
422	<i>Criocoris crassicornis</i> (HAHN, 1834)	Miridae	Labkraut-Widder
423	<i>Criocoris nigricornis</i> REUTER, 1894	Miridae	Einfarbiger Widder
424	<i>Criocoris nigripes</i> FIEBER, 1861	Miridae	Zweifarbiger Widder
425	<i>Criocoris sulcicornis</i> (KIRSCHBAUM, 1856)	Miridae	Kiefern-Widder
426	<i>Europiella albipennis</i> (FALLÉN, 1829)	Miridae	Beifuß-Schiefkehlchen
427	<i>Europiella alpina</i> (REUTER, 1875)	Miridae	Berg-Schiefkehlchen
428	<i>Europiella artemisiae</i> (BECKER, 1864)	Miridae	-
429	<i>Europiella decolor</i> (UHLER, 1893)	Miridae	-
430	<i>Eurycolpus flaveolus</i> (STÄL, 1858)	Miridae	Breitnase
431	<i>Harporcera thoracica</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Eckhorn
432	<i>Heterocapillus tigris</i> (MULSANT & REY, 1852)	Miridae	Schwarzes Spindelhorn
433	<i>Hoplomachus thunbergii</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Habichtskraut-Wanze
434	<i>Icodema infusca</i> (FIEBER, 1861)	Miridae	Page
435	<i>Lepidargyrus ancorifer</i> (FIEBER, 1858)	Miridae	Anker-Forstwanze
436	<i>Lopus decolor</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Buckliger Falbe
437	<i>Macrotylus horvathi</i> (REUTER, 1876)	Miridae	Gelbgrüne Dicknase
438	syn. 440		Verkannte Dicknase
439	<i>Macrotylus paykullii</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Gefleckte Dicknase
440	<i>Macrotylus solitarius</i> (MEYER-DÜR, 1843)	Miridae	Schwarzhaarige Dicknase
441	<i>Macrotylus herichi</i> (REUTER, 1873)	Miridae	Graue Dicknase
442	<i>Macrotylus quadrilineatus</i> (SCHRANK, 1785)	Miridae	Schwarze Dicknase
443	<i>Megalocoleus exsanguis</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Miridae	Bleiche Rainwanze
444	<i>Megalocoleus molliculus</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Zarte Rainwanze
445	<i>Megalocoleus tanacetii</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Schwarzhaarige Rainwanze
446	<i>Monosynamma bohemanii</i> (FALLÉN, 1829)	Miridae	Veränderlicher Weiderich
447	<i>Monosynamma maritimum</i> (WAGNER, 1947)	Miridae	Küsten-Weiderich
448	<i>Monosynamma sabulicola</i> (WAGNER, 1947)	Miridae	Binnen-Weiderich
449	<i>Oncotylus punctipes</i> REUTER, 1875	Miridae	Helle Krummnase
449,5	<i>Oncotylus setulosus</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1837)	Miridae	Punktierte Krummnase
450	<i>Oncotylus viridiflavus</i> (GOEZE, 1778)	Miridae	Gefleckte Krummnase
451	<i>Orthonotus rufifrons</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Nesselniep
452	<i>Parapsyllus vitellinus</i> (SCHOLTZ, 1847)	Miridae	Graues Schiefkehlchen

453	<i>Phoenicocoris dissimilis</i> (REUTER, 1878)	Miridae	Tannen-Erk
454	<i>Phoenicocoris modestus</i> (MEYER-DÜR, 1843)	Miridae	Kiefern-Erk
455	<i>Phoenicocoris obscurellus</i> (FALLÉN, 1829)	Miridae	Dunkle Forstwanze
456	<i>Phylus coryli</i> (LINNAEUS, 1758)	Miridae	Schwarzer Schlankel
457	<i>Phylus melanocephalus</i> (LINNAEUS, 1767)	Miridae	Schwarzkopf-Schlankel
458	entfällt		Gelbkopf-Schlankel
459	<i>Phylus plagiatus</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Miridae	Gefleckter Schlankel
460	<i>Placochilus seladonicus</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Plattnase
461	<i>Plagiognathus arbustorum</i> (FABRICIUS, 1794)	Miridae	Wahlloses Schiefkehlchen
462	<i>Plagiognathus chrysanthemi</i> (WOLFF, 1804)	Miridae	Verbreitetes Schiefkehlchen
463	<i>Plagiognathus fulvipennis</i> (KIRSCHBAUM, 1856)	Miridae	Braunes Schiefkehlchen
464	<i>Plesiodema pinetella</i> (ZETTERSTEDT, 1828)	Miridae	Juni-Wanze
465	<i>Psallodema fieberi</i> (FIEBER, 1864)	Miridae	--
465,5	<i>Psallus aethiops</i> (ZETTERSTEDT, 1838)	Miridae	-
466	<i>Psallus betuleti</i> (FALLÉN, 1826)	Miridae	Birken-Forstwanze
466,5	<i>Psallus montanus</i> JOSIFOV, 1973	Miridae	--
467	<i>Psallus assimilis</i> STICHEL, 1956	Miridae	-
468	<i>Psallus perrisi</i> (MULSANT & REY, 1852)	Miridae	Verkannte Forstwanze
469	<i>Psallus pseudoplatani</i> REICHLING, 1984	Miridae	--
470	<i>Psallus variabilis</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Veränderliche Forstwanze
471	<i>Psallus wagneri</i> OSSIANNILSSON, 1953	Miridae	-
472	<i>Psallus ambiguus</i> (FALLÉN, 1807)	Miridae	Wandelbare Forstwanze
473	<i>Psallus quercus</i> (KIRSCHBAUM, 1856)	Miridae	Eichen-Forstwanze
474	<i>Psallus lapponicus</i> REUTER, 1874	Miridae	Nordische Forstwanze
475	<i>Psallus luridus</i> REUTER, 1878	Miridae	Gebirgs-Forstwanze
476	<i>Psallus piceae</i> REUTER, 1878	Miridae	Fichten-Forstwanze
477	<i>Psallus pinicola</i> REUTER, 1875	Miridae	Föhren-Forstwanze
478	<i>Psallus vittatus</i> (FIEBER, 1861)	Miridae	Gestreifte Forstwanze
479	<i>Psallus albicinctus</i> (KIRSCHBAUM, 1856)	Miridae	Streifen-Forstwanze
480	<i>Psallus confusus</i> RIEGER, 1981	Miridae	--
481	<i>Psallus cruentatus</i> (MULSANT & REY, 1852)	Miridae	-
482	<i>Psallus falleni</i> REUTER, 1883	Miridae	Graugelbe Forstwanze
483	<i>Psallus flavellus</i> STICHEL, 1933	Miridae	-
484	<i>Psallus haematodes</i> (GMELIN, 1790)	Miridae	-
485	entfällt		
486	<i>Psallus lepidus</i> FIEBER, 1858	Miridae	Schöne Forstwanze
487	<i>Psallus mollis</i> (MULSANT & REY, 1852)	Miridae	-
488	<i>Psallus punctulatus</i> PUTON, 1874	Miridae	-
489	<i>Psallus salsicis</i> (KIRSCHBAUM, 1856)	Miridae	Weiden-Forstwanze
490	<i>Psallus varians</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1841)	Miridae	Vielfarbige Forstwanze
491	<i>Salicarus roseri</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1838)	Miridae	Weiden-Erk
492	<i>Sthenarus rotermundi</i> (SCHOLTZ, 1847)	Miridae	Pappel-Erk
493	<i>Tinicephalus hortulanus</i> (MEYER-DÜR, 1843)	Miridae	Garten-Hitzkopf
493,5	<i>Tuponia brevirostris</i> REUTER 1883	Miridae	-
494	<i>Tuponia hippophaes</i> (FIEBER, 1861)	Miridae	Grüne Tamariskenwanze
494,5	<i>Tuponia mixticolor</i> (A. COSTA 1862)	Miridae	-
495	<i>Tythus pubescens</i> (KNIGHT, 1931)	Miridae	Gelbe Sumpfwanze
496	<i>Tythus pygmaeus</i> (ZETTERSTEDT, 1838)	Miridae	Kleine Sumpfwanze
497	<i>Alloeorhynchus flavipes</i> (FIEBER, 1836)	Nabidae	Emir
498	<i>Prostemma guttula</i> (FABRICIUS, 1787)	Nabidae	Sultan
499	<i>Prostemma sanguineum</i> (ROSSI, 1790)	Nabidae	Pascha
500	<i>Himacerus major</i> (A. COSTA, 1842)	Nabidae	Grosser Buschräuber
501	<i>Himacerus mirmicoides</i> (O. COSTA, 1834)	Nabidae	Kurzhorn-Buschräuber
502	<i>Himacerus apterus</i> (FABRICIUS, 1798)	Nabidae	Langhorn-Buschräuber
503	<i>Himacerus boops</i> (SCHIÖDTE, 1870)	Nabidae	Erdräuber
504	<i>Nabis limbatus</i> DAHLBOM, 1851	Nabidae	Sumpfräuber
505	<i>Nabis lineatus</i> DAHLBOM, 1851	Nabidae	Moorräuber
506	<i>Nabis flavomarginatus</i> SCHOLTZ, 1847	Nabidae	Allerweltsräuber
507	<i>Nabis brevis</i> SCHOLTZ, 1847	Nabidae	Bultenräuber
508	<i>Nabis ericetorum</i> SCHOLTZ, 1847	Nabidae	Heideräuber
509	<i>Nabis ferus</i> (LINNAEUS, 1758)	Nabidae	Wiesenräuber
510	<i>Nabis pseudoferus</i> REMANE, 1949	Nabidae	Brachenräuber
511	<i>Nabis punctatus</i> A. COSTA, 1847	Nabidae	--
512	<i>Nabis rugosus</i> (LINNAEUS, 1758)	Nabidae	Landräuber
513	<i>Acompocoris alpinus</i> REUTER, 1875	Anthocoridae	Zirbel-Senn
514	<i>Acompocoris montanus</i> WAGNER, 1955	Anthocoridae	Latschen-Senn
515	<i>Acompocoris pygmaeus</i> (FALLÉN, 1807)	Anthocoridae	Tannen-Senn
516	<i>Anthocoris amplicollis</i> HORVATH, 1893	Anthocoridae	Eschen-Gallausjäger
517	<i>Anthocoris butleri</i> LE QUESNE, 1954	Anthocoridae	Gemeiner Lausjäger Buxbaum-Lausjäger
518	<i>Anthocoris confusus</i> REUTER, 1884	Anthocoridae	Brauner Lausjäger
519	<i>Anthocoris gallarumulmi</i> (DE GEER, 1773)	Anthocoridae	Ulmen-Lausjäger

520	<i>Anthocoris limbatus</i> FIEBER, 1836	Anthocoridae	Weiden-Lausjäger
521	<i>Anthocoris minki</i> DOHRN, 1860	Anthocoridae	Eschen-Lausjäger
522	<i>Anthocoris nemoralis</i> (FABRICIUS, 1794)	Anthocoridae	Gemeiner Lausjäger
523	<i>Anthocoris nemorum</i> (LINNAEUS, 1761)	Anthocoridae	Wahlloser Lausjäger
524	<i>Anthocoris pilosus</i> (JAKOVLEV, 1877)	Anthocoridae	Behaarter Lausjäger
525	<i>Anthocoris sarothamni</i> DOUGLAS & SCOTT, 1865	Anthocoridae	Ginster -Lausjäger
526	<i>Anthocoris simulans</i> REUTER, 1884	Anthocoridae	-
527	<i>Anthocoris visci</i> DOUGLAS, 1889	Anthocoridae	Mistel-Lausjäger
528	<i>Elatophilus nigricornis</i> (ZETTERSTEDT, 1838)	Anthocoridae	Dunkler Wäldler
529	<i>Elatophilus pini</i> (BAERENSPRUNG, 1858)	Anthocoridae	Großer Wäldler
530	<i>Elatophilus stigmatellus</i> (ZETTERSTEDT, 1838)	Anthocoridae	Brauner Wäldler
531	<i>Temnostethus reduvius</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1850)	Anthocoridae	Rotbrauner Gag
532	<i>Temnostethus dacicus</i> (PUTON, 1888)	Anthocoridae	Keuler
533	<i>Temnostethus gracilis</i> HORVÁTH, 1907	Anthocoridae	Zierlicher Blast
534	<i>Temnostethus longirostris</i> (HORVÁTH, 1907)	Anthocoridae	Schlankhorn-Blast
535	<i>Temnostethus pusillus</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Anthocoridae	Kleiner Blast
536	<i>Temnostethus wichmanni</i> WAGNER, 1961	Anthocoridae	--
537	<i>Tetraphleps aterrima</i> (J. SAHLBERG, 1878)	Anthocoridae	-
538	<i>Tetraphleps bicuspis</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Anthocoridae	Gnom
539	<i>Orius agilis</i> (FLOR, 1860)	Anthocoridae	Heller Putt
540	<i>Orius horvathi</i> (REUTER, 1884)	Anthocoridae	Behaarter Putt
541	<i>Orius laticollis</i> (REUTER, 1884)	Anthocoridae	Breitrücken-Putt
542	<i>Orius majusculus</i> (REUTER, 1879)	Anthocoridae	Großer Putt
543	<i>Orius minutus</i> (LINNAEUS, 1758)	Anthocoridae	Kleiner Putt
544	<i>Orius vicinus</i> (RIBAUT, 1923)	Anthocoridae	Ähnlicher Putt
545	<i>Orius niger</i> (WOLFF, 1811)	Anthocoridae	Brachland-Putt
546	<i>Amphiareus obscuriceps</i> (POPPIUS, 1909)	Anthocoridae	--
547	<i>Brachysteles parvicornis</i> (A. COSTA, 1847)	Anthocoridae	Ducker
548	<i>Cardiastethus fasciventris</i> (GARBIGLIETTI, 1869)	Anthocoridae	Tusch
549	<i>Dufouriellus ater</i> (DUFOUR, 1833)	Anthocoridae	Schwärzli
550	<i>Dysepicritus rufescens</i> (A. COSTA, 1847)	Anthocoridae	-
551	<i>Xylocoridea brevipennis</i> REUTER, 1876	Anthocoridae	-
551,5	<i>Xylocoridea ovatulus</i> REUTER, 1879	Anthocoridae	-
552	<i>Lyctocoris campestris</i> (FABRICIUS, 1794)	Anthocoridae	Heukel
553	<i>Lyctocoris dimidiatus</i> (SPINOLA, 1837)	Anthocoridae	-
554	<i>Scoloposcelis pulchella</i> (ZETTERSTEDT, 1838)	Anthocoridae	Schönes Sägebein
555	<i>Xylocoris galactinus</i> (FIEBER, 1836)	Anthocoridae	Gelber Nick
555,5	<i>Xylocoris lativentris</i> (J. SAHLBERG, 1870)	Anthocoridae	Breiter Nick
556	<i>Xylocoris cursitans</i> (FALLEN, 1807)	Anthocoridae	Eiliger Nick
557	<i>Xylocoris formicetorum</i> (BOHEMAN, 1844)	Anthocoridae	Ameisen-Nick
558	<i>Xylocoris parvulus</i> (REUTER, 1871)	Anthocoridae	Gesäumter Nick
559	<i>Cimex columbarius</i> JENYNS, 1839	Cimicidae	Taubenwanze
560	<i>Cimex dissimilis</i> (HORVÁTH, 1910)	Cimicidae	Kurzhaarige Fledermauswanze
561	<i>Cimex lectularius</i> LINNAEUS, 1758	Cimicidae	Bettwanze
562	<i>Cimex pipistrelli</i> JENYNS, 1839	Cimicidae	Langhaarige Fledermauswanze
563	<i>Oeciacus hirundinis</i> (LAMARCK, 1816)	Cimicidae	Schwalbenwanze
564	<i>Empicoris baerensprungi</i> (DOHRN, 1863)	Reduviidae	Wehrhafter Vagabund
565	<i>Empicoris culiciformis</i> (DE GEER, 1773)	Reduviidae	Wehrloser Vagabund
566	<i>Empicoris vagabundus</i> (LINNAEUS, 1758)	Reduviidae	Gemeiner Vagabund
566,5	<i>Coranus aethiops</i> JAKOVLEV 1893	Reduviidae	--
567	<i>Coranus griseus</i> (ROSSI, 1790)	Reduviidae	--
568	<i>Coranus subapterus</i> (DE GEER, 1773)	Reduviidae	Brauner Stromer
569	<i>Coranus woodroffe</i> P.V. PUTSHKOV, 1982	Reduviidae	--
570	<i>Rhynocoris annulatus</i> (LINNAEUS, 1758)	Reduviidae	Geringelte Raubwanze
571	<i>Rhynocoris erythropus</i> (LINNAEUS, 1767)	Reduviidae	Dunkle Raubwanze
572	<i>Rhynocoris iracundus</i> (PODA, 1761)	Reduviidae	Zornige Raubwanze
573	<i>Peirates hybridus</i> (SCOPOLI, 1763)	Reduviidae	Pirat
574	<i>Phymata crassipes</i> (FABRICIUS, 1775)	Reduviidae	Teufel
575	<i>Reduvius personatus</i> (LINNAEUS, 1758)	Reduviidae	Maskierter Strolch
576	<i>Pygolampis bidentata</i> (GOEZE, 1778)	Reduviidae	Strolch
577	<i>Aneurus avenius</i> (DUFOUR, 1833)	Aradidae	Verkannte Plattwanze
578	<i>Aneurus laevis</i> (FABRICIUS, 1775)	Aradidae	Alte Plattwanze
578,5	<i>Aradus aterrimus</i> FIEBER, 1864	Aradidae	Schwarze Rindenwanze
579	<i>Aradus betulae</i> (LINNAEUS, 1758)	Aradidae	Graubraune Rindenwanze
580	<i>Aradus betulinus</i> FALLEN, 1807	Aradidae	Schwärzliche Rindenwanze
580,5	<i>Aradus bimaculatus</i> REUTER, 1872	Aradidae	-
581	<i>Aradus brevicollis</i> FALLEN, 1807	Aradidae	Breithals-Rindenwanze
582	<i>Aradus cinnamomeus</i> PANZER, 1806	Aradidae	Kiefern-Rindenwanze
583	<i>Aradus conspurcator</i> HERRICH-SCHAEFFER, 1835	Aradidae	-
584	<i>Aradus corticalis</i> (LINNAEUS, 1758)	Aradidae	Verbreitete Rindenwanze
585	<i>Aradus crenaticollis</i> R.F. SAHLBERG, 1848	Aradidae	Gekerbte Rindenwanze

586	<i>Aradus depressus</i> (FABRICIUS, 1794)	Aradidae	Gescheckte Rindenwanze
587	<i>Aradus dissimilis</i> A. COSTA, 1847	Aradidae	Alpine Rindenwanze
588	<i>Aradus distinctus</i> FIEBER, 1860	Aradidae	Elegante Rindenwanze
589	<i>Aradus erosus</i> FALLEN, 1807	Aradidae	Fransen-Rindenwanze
589,5	<i>Aradus krueperi</i> REUTER, 1884	Aradidae	-
590	<i>Aradus lugubris</i> FALLEN, 1807	Aradidae	Trauer-Rindenwanze
591	<i>Aradus obtectus</i> VASARHELYI, 1988	Aradidae	-
592	<i>Aradus pallens</i> HERRICH-SCHAEFFER, 1840	Aradidae	Helle Rindenwanze
593	<i>Aradus ribauti</i> WAGNER, 1956	Aradidae	-
594	<i>Aradus signaticornis</i> R. F. SAHLBERG, 1848	Aradidae	Gezeichnete Rindenwanze
595	<i>Aradus truncatus</i> FIEBER, 1860	Aradidae	Stumpfwinklige Rindenwanze
596	<i>Aradus versicolor</i> HERRICH-SCHAEFFER, 1835	Aradidae	Bunte Rindenwanze
597	<i>Mezira tremulae</i> (GERMAR, 1822)	Aradidae	Urwanze
598	<i>Arocatus longiceps</i> STAL, 1872	Lygaeidae	-
599	<i>Arocatus melanocephalus</i> (FABRICIUS, 1798)	Lygaeidae	Eckerich
600	<i>Arocatus roesei</i> (SCHILLING, 1829)	Lygaeidae	Ellerich
601	<i>Horvathiolus superbus</i> (POLLICH, 1781)	Lygaeidae	Junker
602	<i>Lygaeosoma sardeum</i> SPINOLA, 1837	Lygaeidae	--
603	<i>Lygaeus equestris</i> (LINNAEUS, 1758)	Lygaeidae	Ritter (besser Ritterwanze)
604	<i>Lygaeus simulans</i> DECKERT, 1985	Lygaeidae	--
605	<i>Melanocoryphus albomaculatus</i> (GOEZE, 1778)	Lygaeidae	Herold
606	<i>Spilostethus saxatilis</i> (SCOPOLI, 1763)	Lygaeidae	Knappe
607	<i>Tropidothorax leucopterus</i> (GOEZE, 1778)	Lygaeidae	Bläufwanze
608	<i>Nithecus jacobaeae</i> (SCHILLING, 1829)	Lygaeidae	Gestutzter Griesel
609	<i>Nysius cymoides</i> (SPINOLA, 1837)	Lygaeidae	Getarnter Griesel
610	<i>Nysius ericae</i> (SCHILLING, 1829)	Lygaeidae	Kleiner Griesel
611	<i>Nysius graminicola</i> (KOLENATI, 1845)	Lygaeidae	-
612	<i>Nysius helveticus</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1850)	Lygaeidae	Gekielter Griesel
613	<i>Nysius senecionis</i> (SCHILLING, 1829)	Lygaeidae	Kahler Griesel
614	<i>Nysius thymi</i> (WOLFF, 1804)	Lygaeidae	Großer Griesel
615	<i>Orsillus depressus</i> (MULSANT & REY, 1852)	Lygaeidae	-
616	<i>Ortholomus punctipennis</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1838)	Lygaeidae	Behaarter Griesel
617	<i>Kleidocerys ericae</i> (HORVÁTH, 1908)	Lygaeidae	Heidekrautwanze (besser: Birkenwanze)
618	<i>Kleidocerys privignus</i> (HORVATH, 1894)	Lygaeidae	-
619	<i>Kleidocerys resgdae</i> (PANZER, 1797)	Lygaeidae	Birkwanze
620	<i>Cymus aurescens</i> DISTANT, 1883	Lygaeidae	-
621	<i>Cymus clavicularius</i> (FALLEN, 1807)	Lygaeidae	Gelbbrauner Pori
622	<i>Cymus glandicolor</i> HAHN, 1832	Lygaeidae	Nußfarbiger Pori
623	<i>Cymus melanocephalus</i> FIEBER, 1861	Lygaeidae	Schwarzkopf-Pori
624	<i>Dimorphopterus spinolae</i> (SIGNORET, 1857)	Lygaeidae	Lur
625	<i>Ischnodemus sabuleti</i> (FALLEN, 1826)	Lygaeidae	Dünen-Rheitwanze
626	<i>Henestaris halophilus</i> (BURMEISTER, 1835)	Lygaeidae	Hall
627	<i>Geocoris ater</i> (FABRICIUS, 1787)	Lygaeidae	Schwarzer Grill
628	<i>Geocoris dispar</i> (WAGA, 1839)	Lygaeidae	Großer Grill
629	<i>Geocoris grylloides</i> (LINNAEUS, 1761)	Lygaeidae	Gelbrand-Grill
629,4	<i>Geocoris lapponicus</i> ZETTERSTEDT, 1838	Lygaeidae	Alpiner Grill
629,5	<i>Geocoris megacephalus</i> (ROSSI, 1790)	Lygaeidae	-
630	<i>Chilacis typhae</i> (PERRIS, 1857)	Lygaeidae	Rohrkolben-Wanze
631	<i>Holcocranum satureiae</i> (KOLENATI, 1845)	Lygaeidae	-
632	<i>Heterogaster affinis</i> HERRICH-SCHAEFFER, 1835	Lygaeidae	Ringel-Zwiewanst
633	<i>Heterogaster artemisiae</i> SCHILLING, 1829	Lygaeidae	Beifuß-Zwiewanst
634	<i>Heterogaster cathariae</i> (GEOFFROY, 1785)	Lygaeidae	Grünlicher Zwiewanst
635	<i>Heterogaster urticae</i> (FABRICIUS, 1775)	Lygaeidae	Nessel-Zwiewanst
636	<i>Platyplax salviae</i> (SCHILLING, 1829)	Lygaeidae	Salbei-Wanze
637	<i>Camptotelus lineolatus</i> (SCHILLING, 1829)	Lygaeidae	Großer Glatting
638	<i>Macroplox prevsleri</i> (FIEBER, 1837)	Lygaeidae	Gestreifte Glattnase
639	<i>Metopoplax ditomoides</i> (A. COSTA, 1847)	Lygaeidae	Westliche Kamillenwanze
639,5	<i>Metopoplax fuscinervis</i> STAL, 1872	Lygaeidae	-
640	<i>Metopoplax origani</i> (KOLENATI, 1845)	Lygaeidae	Östliche Kamillenwanze
640,3	<i>Microplax albofasciata</i> (A. COSTA, 1847)	Lygaeidae	-
640,4	<i>Microplax interrupta</i> (FIEBER, 1837)	Lygaeidae	-
640,5	<i>Oxycarenus lavatae</i> (FABRICIUS, 1787)	Lygaeidae	Malvenwanze
641	<i>Oxycarenus modestus</i> (FALLEN, 1829)	Lygaeidae	Spitznase
641,5	<i>Oxycarenus pallens</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1850)	Lygaeidae	-
642	<i>Philomyrmex insignis</i> R.F. SAHLBERG, 1848	Lygaeidae	-
643	<i>Tropidophlebia costalis</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1850)	Lygaeidae	Kleiner Glatting
644	<i>Tropistethus holosericus</i> (SCHOLTZ, 1846)	Lygaeidae	Kielian
645	<i>Drymus latus</i> DOUGLAS & SCOTT, 1871	Lygaeidae	Breite Waldwanze
646	<i>Drymus pilicornis</i> (MULSANT & REY, 1852)	Lygaeidae	Glatte Waldwanze
647	<i>Drymus pilipes</i> FIEBER, 1861	Lygaeidae	Zottige Waldwanze
648	<i>Drymus brunneus</i> (R. F. SAHLBERG, 1848)	Lygaeidae	Ovale Waldwanze

649	<i>Drymus pumilio</i> PUTON, 1877	Lygaeidae	-
650	<i>Drymus ryei</i> DOUGLAS & SCOTT, 1865	Lygaeidae	Schwarzbraune Waldwanze
651	<i>Drymus sylvaticus</i> (FABRICIUS, 1775)	Lygaeidae	Braune Waldwanze
652	<i>Eremocoris abietis</i> (LINNAEUS, 1758)	Lygaeidae	Ameisen-Klausner
653	<i>Eremocoris fenestratus</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1839)	Lygaeidae	Bunter Klausner
654	<i>Eremocoris plebejus</i> (FALLÉN, 1807)	Lygaeidae	Gewöhnlicher Klausner
655	<i>Eremocoris podagricus</i> (FABRICIUS, 1775)	Lygaeidae	Großer Klausner
656	<i>Gastrophysa abietum</i> BERGROTH, 1914	Lygaeidae	Glatte Zapfenwanze
657	<i>Gastrophysa grossipes</i> (DE GEER, 1773)	Lygaeidae	Porige Zapfenwanze
658	<i>Ischnocoris angustulus</i> (BOHEMAN, 1852)	Lygaeidae	Dunkler Schmalkopf
659	<i>Ischnocoris hemipterus</i> (SCHILLING, 1829)	Lygaeidae	Heller Schmalkopf
660	<i>Ischnocoris punctulatus</i> FIEBER, 1861	Lygaeidae	Geringelter Schmalkopf
661	<i>Lamproplax picea</i> (FLOR, 1860)	Lygaeidae	Glanzkopf
662	<i>Notochilus limbatus</i> FIEBER, 1870	Lygaeidae	Rotbrauner Heimling
663	<i>Scolopostethus affinis</i> (SCHILLING, 1829)	Lygaeidae	Nessel-Wicht
664	<i>Scolopostethus decoratus</i> (HAHN, 1833)	Lygaeidae	Heide-Wicht
665	<i>Scolopostethus grandis</i> HORVÁTH, 1880	Lygaeidae	Großer Wicht
666	<i>Scolopostethus pictus</i> (SCHILLING, 1829)	Lygaeidae	Langhorn-Wicht
667	<i>Scolopostethus pilosus</i> REUTER, 1875	Lygaeidae	Langhaariger Wicht
668	<i>Scolopostethus puberulus</i> HORVÁTH, 1887	Lygaeidae	Kurzhaariger Wicht
669	<i>Scolopostethus thomsoni</i> REUTER, 1875	Lygaeidae	Brennessel-Wicht
670	<i>Taphropeltus andrei</i> (PUTON, 1877)	Lygaeidae	Schwarzer Heimling
671	<i>Taphropeltus contractus</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Lygaeidae	Geschweiffter Heimling
672	<i>Taphropeltus hamulatus</i> (THOMSON, 1870)	Lygaeidae	-
673	<i>Aphanus rolandi</i> (LINNAEUS, 1758)	Lygaeidae	-
674	<i>Emblethis denticollis</i> HORVÁTH, 1878	Lygaeidae	Kurzfüßige Grauwanze
675	<i>Emblethis griseus</i> (WOLFF, 1802)	Lygaeidae	Helle Grauwanze
676	<i>Emblethis verbasci</i> (FABRICIUS, 1803)	Lygaeidae	Ovale Grauwanze
677	<i>Gonianotus marginepunctatus</i> (WOLFF, 1804)	Lygaeidae	Graugel
678	<i>Macrodera microptera</i> (CURTIS, 1836)	Lygaeidae	Klitz
679	<i>Pionosomus opacellus</i> HORVÁTH, 1895	Lygaeidae	Matter Feistling
680	<i>Pionosomus varius</i> (WOLFF, 1804)	Lygaeidae	Glänzender Feistling
681	<i>Pterotmetus staphyliniformis</i> (SCHILLING, 1829)	Lygaeidae	Kurzflügelwanze
682	<i>Trapezonotus anorus</i> (FLOR, 1860)	Lygaeidae	Dornloser Trapp
683	<i>Trapezonotus arenarius</i> (LINNAEUS, 1758)	Lygaeidae	Acker-Trapp
684	<i>Trapezonotus desertus</i> SEIDENSTÜCKER, 1951	Lygaeidae	Heide-Trapp
685	<i>Trapezonotus dispar</i> STÅL, 1872	Lygaeidae	--
686	<i>Trapezonotus ullrichi</i> (FIEBER, 1837)	Lygaeidae	Farbiger Trapp
687	<i>Megalonotus antennatus</i> (SCHILLING, 1829)	Lygaeidae	Brauner Puckler
688	<i>Megalonotus chiraqua</i> (FABRICIUS, 1794)	Lygaeidae	Gemeiner Puckler
689	<i>Megalonotus dilatatus</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1840)	Lygaeidae	Schwarzer Puckler
690	<i>Megalonotus emarginatus</i> (REY, 1888)	Lygaeidae	-
691	<i>Megalonotus hirsutus</i> FIEBER, 1861	Lygaeidae	Haariger Puckler
692	<i>Megalonotus praetextatus</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Lygaeidae	Bunter Puckler
693	<i>Megalonotus sabulicola</i> (THOMSON, 1870)	Lygaeidae	Hellbeiniger Puckler
694	<i>Sphragisticus nebulosus</i> (FALLÉN, 1807)	Lygaeidae	Siegel-Wanze
695	<i>Ligyrocorys sylvestris</i> (LINNAEUS, 1758)	Lygaeidae	Waldläufer
696	<i>Pachybrachius fracticollis</i> (SCHILLING, 1829)	Lygaeidae	Kurzhaarige Luchwanze
697	<i>Pachybrachius luridus</i> HAHN, 1826	Lygaeidae	Langhaarige Luchwanze
697,5	<i>Plinthinus minutissimus</i> FIEBER, 1864	Lygaeidae	-
698	<i>Plinthinus pusillus</i> (SCHOLTZ, 1847)	Lygaeidae	Kleiner Ziegler
699	<i>Plinthinus brevipennis</i> (LATREILLE, 1807)	Lygaeidae	Zweidorniger Ziegler
700	<i>Aellopus atratus</i> (GOEZE, 1778)	Lygaeidae	Boretsch-Wanze
701	<i>Beosus maritimus</i> (SCOPOLI, 1763)	Lygaeidae	Tappert
702	<i>Graptopeltus lynceus</i> (FABRICIUS, 1775)	Lygaeidae	Scharfäugige Laufwanze
703	<i>Panaorus adspersus</i> (MULSANT & REY, 1852)	Lygaeidae	Bespritzte Laufwanze
704	<i>Peritrechus angusticollis</i> (R. F. SAHLBERG, 1848)	Lygaeidae	Einsamer Waldläufer
705	<i>Peritrechus convivus</i> (STÅL, 1858)	Lygaeidae	-
706	<i>Peritrechus geniculatus</i> (HAHN, 1832)	Lygaeidae	Allgemeiner Waldläufer
707	<i>Peritrechus gracilicornis</i> PUTON, 1877	Lygaeidae	Zartgliedriger Waldläufer
708	<i>Peritrechus lundii</i> (GMELIN, 1790)	Lygaeidae	Bunter Waldläufer
709	<i>Peritrechus nubilus</i> (FALLÉN, 1807)	Lygaeidae	Graubrauner Waldläufer
710	<i>Raglius alboacuminatus</i> (GOEZE, 1778)	Lygaeidae	Streifige Laufwanze
711	<i>Raglius confusus</i> (REUTER, 1886)	Lygaeidae	Zerstreute Laufwanze
712	<i>Rhyparochromus phoeniceus</i> (ROSSI, 1794)	Lygaeidae	Rötliche Laufwanze
712,5	<i>Rhyparochromus sanguineus</i> (DOUGLAS & SCOTT, 1868)	Lygaeidae	-
713	<i>Rhyparochromus pini</i> (LINNAEUS, 1758)	Lygaeidae	Verbreitete Laufwanze
714	<i>Rhyparochromus vulgaris</i> (SCHILLING, 1829)	Lygaeidae	Gewöhnliche Laufwanze
715	<i>Xanthochilus quadratus</i> (FABRICIUS, 1798)	Lygaeidae	Großer Trapp
716	<i>Acompus pallipes</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1834)	Lygaeidae	Matter Simpel
717	<i>Acompus rufipes</i> (WOLFF, 1804)	Lygaeidae	Glänzender Simpel

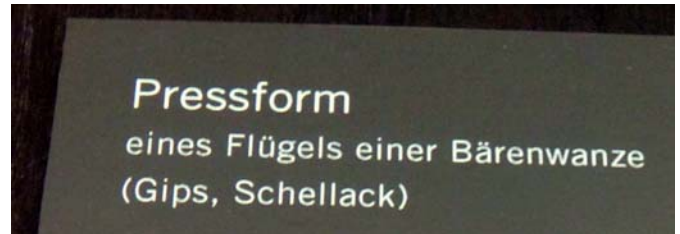
718	<i>Lasioqmus enervis</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Lygaeidae	Zottelwanze
719	<i>Stygnocoris cimbricus</i> (GREDLER, 1870)	Lygaeidae	-
720	<i>Stygnocoris fuliginus</i> (GEOFFROY, 1785)	Lygaeidae	Brauner Troll
721	<i>Stygnocoris pygmaeus</i> (R.F. SAHLBERG, 1848)	Lygaeidae	Kleiner Troll
722	<i>Stygnocoris rusticus</i> (FALLÉN, 1807)	Lygaeidae	Großer Troll
723	<i>Stygnocoris sabulosus</i> (SCHILLING, 1829)	Lygaeidae	--
724	<i>Parapiesma quadratum</i> (FIEBER, 1844)	Piesmatidae	Rübenblatt-Wanze
725	<i>Parapiesma alsolae</i> (BECKER, 1867)	Piesmatidae	Salzkraut-Wanze
726	<i>Parapiesma silenes</i> (HORVÁTH, 1888)	Piesmatidae	-
727	<i>Parapiesma variabile</i> (FIEBER, 1844)	Piesmatidae	Tausendkorn-Wanze
728	<i>Piesma capitatum</i> (WOLFF, 1804)	Piesmatidae	Gänsefuß-Wanze
729	<i>Piesma maculatum</i> (LAPORTE, 1833)	Piesmatidae	Bruchkraut-Wanze
730	<i>Neides tipularius</i> (LINNAEUS, 1758)	Berytidae	Schnakerich
731	<i>Berytinus clavipes</i> (FABRICIUS, 1775)	Berytidae	Einfache Heime
732	<i>Berytinus hirticornis</i> (BRULLE, 1836)	Berytidae	Große Heime
733	<i>Berytinus minor</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Berytidae	Kleine Heime
734	<i>Berytinus crassipes</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Berytidae	Schwarzkeulige Heime
735	<i>Berytinus geniculatus</i> (HORVÁTH, 1885)	Berytidae	Knotige Heime
736	<i>Berytinus montivagus</i> (MEYER-DÜR, 1841)	Berytidae	Beilkopf-Heime
737	<i>Berytinus signoreti</i> (FIEBER, 1859)	Berytidae	Mittlere Heime
738	<i>Gampsocoris culicinus</i> SEIDENSTÜCKER, 1948	Berytidae	Geschwärzter Mückereich
739	<i>Gampsocoris punctipes</i> (GERMAR, 1822)	Berytidae	Heller Mückereich
740	<i>Metatropis rufescens</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Berytidae	Hexe
741	<i>Pyrrhocoris apterus</i> (LINNAEUS, 1758)	Pyrrhocoridae	Feuerwanze
742	<i>Pyrrhocoris marginatus</i> (KOLENATI, 1845)	Pyrrhocoridae	Mönchswanze
743	<i>Alydus calcaratus</i> (LINNAEUS, 1758)	Alydidae	Rotrückiger Irrwisch
743,5	<i>Camptopus lateralis</i> (GERMAR, 1817)	Alydidae	Sichelbein
744	<i>Megalotomus junceus</i> (SCOPOLI, 1763)	Alydidae	Hiele
744,5	<i>Leptoglossus occidentalis</i> HEIDEMANN, 1910	Coreidae	-- (Amerikanische Kiefer(nzapfen)wanze)
745	<i>Coreus marginatus</i> (LINNAEUS, 1758)	Coreidae	Lederwanze
746	<i>Enoplops scapha</i> (FABRICIUS, 1794)	Coreidae	Bootling
747	<i>Gonocerus acuteargatus</i> (GOEZE, 1778)	Coreidae	Schlehenbeerenwanze
748	<i>Gonocerus juniperi</i> HERRICH-SCHAEFFER, 1839	Coreidae	Wacholderbeerenwanze
749	<i>Haploprocta sulcicornis</i> (FABRICIUS, 1794)	Coreidae	Ampf
750	<i>Spathocera dalmanii</i> (SCHILLING, 1829)	Coreidae	Kleiner Huck
751	<i>Spathocera laticornis</i> (SCHILLING, 1829)	Coreidae	Breithörniger Huck
752	<i>Syromastus rhombeus</i> (LINNAEUS, 1767)	Coreidae	Rhombenwanze
753	<i>Arenocoris fallenii</i> (SCHILLING, 1829)	Coreidae	Kleiner Bracker
754	<i>Arenocoris waltlii</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Coreidae	Großer Bracker
755	<i>Bathysolen nubilus</i> (FALLEN, 1807)	Coreidae	Rinner
756	<i>Bothrostethus annulipes</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Coreidae	Gruber
757	<i>Ceraleptus gracilicornis</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)	Coreidae	Dunkler Girn
758	<i>Ceraleptus lividus</i> STEIN, 1858	Coreidae	Heller Girn
759	<i>Coriomeris denticulatus</i> (SCOPOLI, 1763)	Coreidae	Rotbrauner Stachler
760	<i>Coriomeris scabricornis</i> (PANZER, 1809)	Coreidae	Kurzhaariger Stachler
761	<i>Nemocoris fallenii</i> R.F. SAHLBERG, 1848	Coreidae	Hainwanze
762	<i>Ulmicola spinipes</i> (FALLÉN, 1807)	Coreidae	Siedel
763	<i>Chorosoma schillingii</i> (SCHILLING, 1829)	Rhopalidae	Grasgespenst
764	<i>Myrmus miriformis</i> (FALLÉN, 1807)	Rhopalidae	Ahm
765	<i>Stictopleurus abutilon</i> (ROSSI, 1790)	Rhopalidae	Helle Porenwanze
766	<i>Stictopleurus crassicornis</i> (LINNAEUS, 1758)	Rhopalidae	Fleckige Porenwanze
767	<i>Stictopleurus pictus</i> (FIEBER, 1861)	Rhopalidae	Gestreifte Porenwanze
768	<i>Stictopleurus punctatonevus</i> (GOEZE, 1778)	Rhopalidae	Punktierte Porenwanze
769	<i>Brachycarenum tigrinus</i> (SCHILLING, 1829)	Rhopalidae	Fleckling
770	<i>Corizus hyoscyami</i> (LINNAEUS, 1758)	Rhopalidae	Zimmtwanze
771	<i>Liorhyssus hyalinus</i> (FABRICIUS, 1794)	Rhopalidae	Mango
772	<i>Rhopalus maculatus</i> (FIEBER, 1837)	Rhopalidae	Moor-Keulert
773	<i>Rhopalus conspersus</i> (FIEBER, 1837)	Rhopalidae	Saum-Keulert
774	<i>Rhopalus distinctus</i> (SIGNORET, 1859)	Rhopalidae	--
775	<i>Rhopalus parumpunctatus</i> SCHILLING, 1829	Rhopalidae	Flecken-Keulert
776	<i>Rhopalus rufus</i> SCHILLING, 1829	Rhopalidae	Roter Keulert
777	<i>Rhopalus subrufus</i> (GMELIN, 1790)	Rhopalidae	Binden-Keulert
778	<i>Dicranoccephalus agilis</i> (SCOPOLI, 1763)	Stenocephalidae	Große Wolfsmilchwanze
779	<i>Dicranoccephalus albipes</i> (FABRICIUS, 1781)	Stenocephalidae	Glatter Wolfsmilchwanze
780	<i>Dicranoccephalus medius</i> (MULSANT & REY, 1870)	Stenocephalidae	Kleine Wolfsmilchwanze
781	<i>Coptosoma scutellatum</i> (GEOFFROY, 1785)	Plataspidae	Pumperum
782	<i>Byrsinus flavicornis</i> (FABRICIUS, 1794)	Cydnidae	Haarige Sandwanze
783	<i>Microporus nigrata</i> (FABRICIUS, 1794)	Cydnidae	Schwarze Sandwanze
784	<i>Cydnus aterrimus</i> (FORSTER, 1771)	Cydnidae	Schwarzrock
785	<i>Geotomus elongatus</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1840)	Cydnidae	Schmale Bodenwanze
786	<i>Ochetostethus opacus</i> (SCHOLTZ, 1847)	Cydnidae	--

787	<i>Adomerus biguttatus</i> (LINNAEUS, 1758)	Cydnidae	Doppelpunkt
788	<i>Canthophorus dubius</i> (SCOPOLI, 1763)	Cydnidae	Blauling
789	<i>Canthophorus impressus</i> (HORVATH, 1880)	Cydnidae	-
790	<i>Legnotus limbosus</i> (GEOFFROY, 1785)	Cydnidae	Weißbrand-Wanze
791	<i>Legnotus picipes</i> (FALLÉN, 1807)	Cydnidae	Gelbrand-Wanze
792	<i>Sehirus luctuosus</i> MULSANT & REY, 1866	Cydnidae	Kleiner Mohr
793	<i>Sehirus morio</i> (LINNAEUS, 1761)	Cydnidae	Großer Mohr
794	<i>Tritomegas bicolor</i> (LINNAEUS, 1758)	Cydnidae	Schecke
795	<i>Tritomegas rotundipennis</i> (DOHRN, 1862)	Cydnidae	-
796	<i>Tritomegas sexmaculatus</i> (RAMBUR, 1839)	Cydnidae	Sechsfleck
797	<i>Thyreocoris scarabaeoides</i> (LINNAEUS, 1758)	Cydnidae	Erdegeist
798	<i>Eurygaster austriaca</i> (SCHRANK, 1776)	Scutelleridae	Kräuterwanze
799	<i>Eurygaster fokkeri</i> PUTON, 1892	Scutelleridae	Alpen-Kräuterwanze
800	<i>Eurygaster maura</i> (LINNAEUS, 1758)	Scutelleridae	Gräserwanze
801	<i>Eurygaster testudinaria</i> (GEOFFROY, 1785)	Scutelleridae	Riedgräserwanze
802	<i>Psacasta exanthematica</i> (SCOPOLI, 1763)	Scutelleridae	Blattenwanze
803	<i>Odontoscelis fuliginosa</i> (LINNAEUS, 1761)	Scutelleridae	Große Steppenwanze
804	<i>Odontoscelis lineola</i> RAMBUR, 1839	Scutelleridae	-
805	<i>Odontotarsus purpureolineatus</i> (ROSSI, 1790)	Scutelleridae	Harlekin
806	<i>Phimodera flori</i> FIEBER, 1863	Scutelleridae	Flors Dünenwanze
807	<i>Phimodera humeralis</i> (DALMAN, 1823)	Scutelleridae	Breite Dünenwanze
808	<i>Arma custos</i> (FABRICIUS, 1794)	Pentatomidae	Waldwächter
809	<i>Jalla dumosa</i> (LINNAEUS, 1758)	Pentatomidae	Polk
810	<i>Picromerus bidens</i> (LINNAEUS, 1758)	Pentatomidae	Zweispitz-Wanze
811	<i>Pinthaeus sanguinipes</i> (FABRICIUS, 1781)	Pentatomidae	Raupenjäger
812	<i>Rhacognathus punctatus</i> (LINNAEUS, 1758)	Pentatomidae	Waid-Wanze
813	<i>Troilus luridus</i> (FABRICIUS, 1775)	Pentatomidae	Spitzbauch-Wanze
814	<i>Zicrona caerulea</i> (LINNAEUS, 1758)	Pentatomidae	Bläuling
815	<i>Aelia acuminata</i> (LINNAEUS, 1758)	Pentatomidae	Gemeiner Spitzling
816	<i>Aelia klugii</i> HAHN, 1833	Pentatomidae	Gestreifter Spitzling
817	<i>Aelia rostrata</i> BOHEMAN, 1852	Pentatomidae	Großer Spitzling
818	<i>Neottiglossa leporina</i> (HERRICH-SCHAEFFER, 1830)	Pentatomidae	Fremder Dickkopf
819	<i>Neottiglossa lineolata</i> (MULSANT & REY, 1852)	Pentatomidae	-
820	<i>Neottiglossa pusilla</i> (GMELIN, 1790)	Pentatomidae	Kleiner Dickkopf
822	<i>Anthemina lunulata</i> (GOEZE, 1778)	Pentatomidae	Korbblütlerwanze
823	<i>Carpocoris fuscispinus</i> (BOHEMAN, 1851)	Pentatomidae	Gelber Enak
824	<i>Carpocoris melanocerus</i> MULSANT & REY, 1852	Pentatomidae	Brauner Enak
825	<i>Carpocoris pudicus</i> (PODA, 1761)	Pentatomidae	Roter Enak
826	<i>Carpocoris purpureipennis</i> (DE GEER, 1773)	Pentatomidae	Verkannter Enak
827	<i>Chlorochroa juniperina</i> (LINNAEUS, 1758)	Pentatomidae	Wacholderling
828	<i>Chlorochroa pinicola</i> (MULSANT & REY, 1852)	Pentatomidae	Föhrengast
829	<i>Dolycoris baccarum</i> (LINNAEUS, 1758)	Pentatomidae	Beerenwanze
830	<i>Holcostethus sphacelatus</i> (FABRICIUS, 1794)	Pentatomidae	Offener Lorch
831	<i>Palomena prasina</i> (LINNAEUS, 1761)	Pentatomidae	Gemeiner Grünling
832	<i>Palomena viridissima</i> (PODA, 1761)	Pentatomidae	Großer Grünling
833	<i>Holcostethus strictus</i> (WOLFF, 1804)	Pentatomidae	-
834	<i>Rubiconia intermedia</i> (WOLFF, 1811)	Pentatomidae	Zipfelwangenwanze
835	<i>Staria lunata</i> (HAHN, 1835)	Pentatomidae	Trabant
836	<i>Eysarcoris aeneus</i> (SCOPOLI, 1763)	Pentatomidae	Schwieliger Dickwanst
837	<i>Eysarcoris venustissimus</i> (SCHRANK, 1776)	Pentatomidae	Dunkler Dickwanst
838	entfällt		
839	<i>Stagonomus bipunctatus</i> (LINNAEUS, 1758)	Pentatomidae	Kleiner Tropf
839,5	<i>Nezara viridula</i> (LINNAEUS, 1758)	Pentatomidae	Grüner Vagant
840	<i>Pentatoma rufipes</i> (LINNAEUS, 1758)	Pentatomidae	Rotbeinige Baumwanze
841	<i>Piezodorus lituratus</i> (FABRICIUS, 1794)	Pentatomidae	Ginsterling
842	<i>Rhaphigaster nebulosa</i> (PODA, 1761)	Pentatomidae	Garten-Wanze
842,5	<i>Dyoderes umbraculatus</i> (FABRICIUS, 1775)	Pentatomidae	-
843	<i>Menaccarus arenicola</i> (SCHOLZ, 1847)	Pentatomidae	Grabbe
844	<i>Sciocoris homalonotus</i> FIEBER, 1851	Pentatomidae	-
845	<i>Sciocoris macrocephalus</i> FIEBER, 1851	Pentatomidae	Stieläugige Brachwanze
846	<i>Sciocoris microphthalmus</i> FLOR, 1860	Pentatomidae	Kleinäugige Brachwanze
847	syn. 850		Breite Brachwanze
848	<i>Sciocoris cursitans</i> (FABRICIUS, 1794)	Pentatomidae	Gemeine Brachwanze
849	<i>Sciocoris distinctus</i> FIEBER, 1851	Pentatomidae	-
850	<i>Sciocoris umbrinus</i> (WOLFF, 1804)	Pentatomidae	Dunkle Brachwanze
851	<i>Eurydema dominulus</i> (SCOPOLI, 1763)	Pentatomidae	Zierliche Gemüseswanze
852	<i>Eurydema fieberi</i> FIEBER, 1837	Pentatomidae	Gedrungene Gemüseswanze
853	<i>Eurydema oleracea</i> (LINNAEUS, 1758)	Pentatomidae	Kohlwanze
854	<i>Eurydema ornata</i> (LINNAEUS, 1758)	Pentatomidae	Schwarzrückige Gemüseswanze
855	<i>Eurydema rotundicollis</i> (DOHRN, 1860)	Pentatomidae	Blauschwarze Gemüseswanze
856	<i>Eurydema ventralis</i> KOLENATI, 1846	Pentatomidae	Große Gemüseswanze

857	<i>Graphosoma lineatum</i> (LINNAEUS, 1758)	Pentatomidae	Gestreifter Domino (besser: Streifenwanze)
858	<i>Podops inunctus</i> (FABRICIUS, 1775)	Pentatomidae	Hakenwanze
859	<i>Acanthosoma haemorrhoidale</i> (LINNAEUS, 1758)	Acanthosomatidae	Wipfelwanze
860	<i>Cyphostethus tristriatus</i> (FABRICIUS, 1787)	Acanthosomatidae	Buntrock
861	<i>Elasmotethus interstinctus</i> (LINNAEUS, 1758)	Acanthosomatidae	Bunte Blattwanze
862	<i>Elasmotethus minor</i> HORVÁTH, 1899	Acanthosomatidae	Kleine Blattwanze
863	<i>Elasmucha ferrugata</i> (FABRICIUS, 1787)	Acanthosomatidae	Heidelbeerwanze
864	<i>Elasmucha fieberi</i> JAKOVLEV, 1865	Acanthosomatidae	Gezähnte Brutwanze
865	<i>Elasmucha grisea</i> LINNAEUS, 1758)	Acanthosomatidae	Fleckige Brutwanze

PS:

Eine kuriose Ergänzung zum Thema „Deutsche Wanzennamen“: Anlässlich der Jahrestagung der DGaE in Berlin 2011 besuchte ich auch das aus Anlaß des 200jährigen Bestehens hervorragend herausgeputzte Berliner Museum für Naturkunde. Die Schausammlungen zeigten neue Ausstellungsteile in bisher nicht gekannter didaktischer und ästhetischer Qualität. Meinem scharfen Blick entging nicht, dass hier sich aber auch eine neue, bisher unbeschriebene Wanzenart in eine der Vitrinen verirrt hatte: Die **Bärenwanze**. Bevor lange überlegt wird: Ich hatte schon früher einmal im HETEROPTERON H. 20 ein Foto gebracht: von einem der hervorragenden Insektenmodelle des Präparators A. KELLER. Und wenn man diese Art zuhulfe nimmt, wird klar: Hier hatte ein Hörfehler entweder beim Diktat oder beim Schreiben des Etiketts die "neue deutsche" Art hervorgebracht.



und das ist eine **BÄRENwanze**



Literatur:

HOFFMANN, H.J. (2005): Kleine Wanzen ganz groß: Wanzenmodelle in 3D. – Heteropteron **20**, 27-32.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Heteropteron - Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen](#)

Jahr/Year: 2011

Band/Volume: [34](#)

Autor(en)/Author(s): Hoffmann Hans-Jürgen

Artikel/Article: [Die Namen der Wanzen – lateinisch und deutsch, sowie deren Betonung 17-33](#)